



Baulinks-Vorberichte zur

BAU 2015

19.-24.1.2013 in München

ACHTUNG ! besondere Öffnungszeiten:
9:30-18:00 (am Samstag bis 17:00)

Weitere Infos zur Messe: baulinks.de/firmen/bau-muenchen

Bilder und das Baugetwitter während der Messe:
baulinks.de - twitter.com/bautweet

der QR-Code zu diesem PDF-Dokument:
(URL: bau.st/bau15)



Halle A1 „Steine / Erden“

Der Bereich Steine/Erden präsentiert sich auf 22.000 m² in den Hallen A1 und A2. Er umfasst Steinzeug, Kalksandstein, Beton, Bims- und Faserzement-Baustoffe, aber auch Putze, Estriche, Dämm- und Isolierstoffe.



Zu den Ausstellern der Halle A1 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

Ausgehend von der direkt verputzbaren Brandschutzplatte „Conlit Steelprotect Board“, mit der Stahlbauteile bis zu einer Feuerwiderstandsklasse von F180 ertüchtigt werden können, stellt **Rockwool** (A1/103) den Brandschutz im Stahl- und Stahlbetonbau in den Fokus. Ferner soll das neue Dämm- und Weterschutzsystem RockFrame für Holzfenster (Bild rechts) bereits eingebaut in Prototypen der Fensterbauer Wertbau sowie Huber & Sohn auf deren Messeständen (C4/111 und B5/319) zu sehen sein.



Creaton (A1/402) erweitert das Dachziegelsortiment um den leicht gewölbten Flachdachziegel Galant mit einem besonders großen Verschiebespiel und den schnörkellos-modernen Glattziegel Mikado, der auf preissensible Kunden zielt.

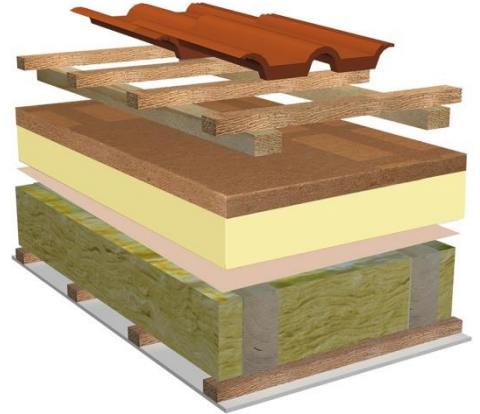
Die vier Saint-Gobain-Marken **Glass**, **Isover**, **Rigips** und **Weber** präsentieren sich gemeinsam (A1/502). U.a. werden via BIMobject.com BIM-gerechte Daten zum Download verfügbar gemacht und der daraus resultierenden Komfortgewinn für Architekten im Stand-Bereich "BIM Live" demonstriert.

MEA (A1/109) hat zwei vollautomatische Permanent-Entlüfter für Kellerräume angekündigt: MEA LüftAIR für die Wand wird an die Außenwand montiert und MEA LüftAir für Fenster direkt ins Kellerfenster integriert.

Isobouw (A1/111) ist mit seinen emissionsgeprüften EPS-Dämmplatten vertreten, die zu wohngesunden Innenräumen mit guter Luftqualität beitragen können - siehe auch Baulinks-Beitrag „Gesund atmen - u.a. dank eines neuen emissionsarmen EPS-Dämmstoffs von IsoBouw“ vom 3.2.2014 und zur Erinnerung „Kartellamt stimmt dem Zusammenschluss von IsoBouw und Knauf Dämmstoffe zu“ vom 9.7.2014.

Schöck (A1/119) lanciert den neuen Isokorb ID - eine Kombination aus tragendem Wärmedämmelement und einem Deckenelement für den nachträglichen Einbau von Fertigbalkonen im Rohbau. Außerdem informiert das Unternehmen über seine neue CAD-Bibliothek in 2D-, 3D- und BIM-kompatiblen Formaten.

Neu bei Linzmeier (A1/518) sind die Verbund-Dämmplatten Linitherm PGV H aus PUR/PIR und Holzfaser (Bild rechts), Grat- und Kehlplatten für die punktgenaue Dachentwässerung sowie keilförmige Dämmplatten für Laibungen und Flanken als Ergänzung des Innendämmungssystems Linitherm PAL SIL.



Das Programm bei quick-mix (A1/520) reicht vom WDVS über Wandbeschichtungen und Putze (wie dem Edelputz Hydrocon mit HydroControl-Technologie gegen Verfärbungen und Ausblühungen) bis zu GaLaBau-Produkten wie einem „Naturstein-Teppich“ für innen und außen.

Der Messestand von Baunit (A1/321) will (wie schon vor zwei Jahren) im wahrsten Wort-Sinn ein Spiegelbild dessen sein, was mit Putz und Farbe möglich ist - mit Hilfe einer verspiegelten, geneigten Rückwand, an der gleichsam die Messefläche samt Mobiliar zur Fassade wird:

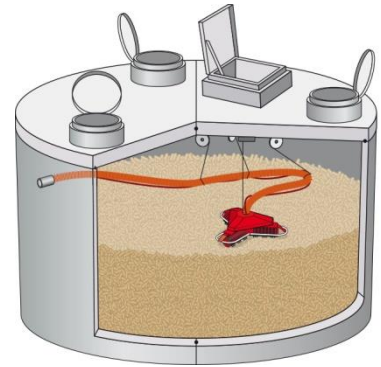


Baunit-Messestand auf der letzten BAU 2013

URSA (A1/121) stellt sein Dämmstoffprogramm einschließlich der Weiterentwicklungen der letzten Jahre aus - aber auch zukunftsorientierte technische Lösungen rund um den Wärme- Schall- und Brandschutz.

Heco (A1/521) will erklärtermaßen Handwerkern die Arbeit erleichtern - z.B. mit einer speziellen MDF-Schraube mit eigens entwickelter Antriebstechnik und einem Terrassengleiter-Set zur Befestigung von Terrassendielen auf Holzunterkonstruktionen.

Mall (A1/224) zeigt u.a. seinen patentierten Regenspeicher Sico, mit dem Regenwasser gesammelt und überschüssiges Wasser über einen Sicker-ring aus Porenbeton wieder in die Erde versickert wird, sowie das neue Entnahmesystem Maulwurf 6000-E3 für Pellets-Großbehälter (Bild rechts).



Sika (A1/530) präsentiert seine Planungs-App sowie das aktuelle Sortiment an Bodenbeschichtungen und Abdichtungen, darunter auch neue Brandschutzbeschichtungen für Stahl und Holz.

Conluto (A1/536) hat ein neues conlino-Kreativsortiment mit Lehmfarben, Lehm-Edelputz und Lehm-Glätte in vielen, miteinander mischbaren Naturfarbtönen angekündigt.

AURiA (A1/539) ist mit seiner Faserzement-Platten-Kollektion vertreten, darunter die 3D-Reliefplatten (siehe Bild aus dem Beitrag „Plastische Faserzement-Fassadenplatten von Auria neu auf dem deutschen Markt“ vom 19.6.2014) und die aus Weißzement hergestellte besonders weiße Fassadenplatte. Neu ist der in verschiedenen Radien verfügbare Eckwinkel für individuell gerundete Gebäudekanten.

Lucem (A1/540) demonstriert anhand von Anwendungsbeispielen die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten für Wand und Boden, Möbel und Accessoires für den lichtdurchlässigen Lichtbeton mit eingebetteten optischen Fasern.

Franken Maxit (A1/240) legt mit den „maxit mörtelpad“ den Fokus auf eine neue zeitsparende Mauerwerks-Verarbeitungsmethode, die auf dem Stand praktisch vorgeführt wird und „die Verarbeitung von Mauerwerk revolutionieren“ will - siehe auch Beitrag „maxit mörtelpad“: Mauern mit Mörtelplatten, Gieskanne und Teppichmesser vom 15.1.2015:



Halle A2 „Steine / Erden“

Auch Halle 2 beherbergt traditionell das Ausstellungssegment Steine/Erden, welches insgesamt Steinzeug, Kalksandstein, Beton, Bims- und Faserzement-Baustoffe, Putze, Estriche, Dämm- und Isolierstoffe umfasst. Der Schwerpunkt in Halle 2 liegt aber bei Beton, Leicht- und Porenbeton und macht um den Innenausbau keinen Bogen:



Zu den Ausstellern der Halle A2 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

Zu den neuen energiesparenden Produkten der **XELLA-Gruppe** (A2/103) zählen der massive mineralische Baustein Ytong Energy+ auf Porenbetonbasis, die Multipor Sockeldämmplatte und die Multipor compact plus Platte für kleinere Innendämmarbeiten. Dazu gibt es von Fermacell eine neue Generation von Brandschutzplatten und Silka hat den Schallschutz bei seinem großformatigen XL-Bausystem verbessert.

Porit (A2/303) setzt auf monolithisches Mauerwerk und stellt dazu das Systemsteinsortiment Porit PP2 - 0,35 in den Mittelpunkt, das statische Festigkeit mit einer hochwärmedämmenden Struktur verbindet. Außerdem wurde rechtzeitig zur BAU die Broschüre „EnEV 2014“ überarbeitet.

Lindner (A2/403) hat eine aktuelle Auswahl seiner Decken-, Wand- und Bodensysteme angekündigt, darunter die neue Generation von Heiz- und Kühldecken sowie Plafotherm C³ mit Carbontechnologie und einem ausgesprochen schlanken Aufbau.

Neben hilfreichen Produkten für Stahlbeton-Bauvorhaben wie den Kragplattenanschluss EgcoBox oder den Egcodorn Querkraftdorn stellt **Max Frank** (A2/502) als Premiere seinen Fugenkonfigurator vor. Die Planungshilfe für Betonfugen bietet anhand von Einbausituationen und zeichnerischen Montagehinweisen praxisorientierte Lösungen zu Arbeitsfugen, Sollriss- und Dehnfugen sowie Funktionsfugen - siehe auch Bild rechts aus dem Beitrag „Egcotritt Akustikbox: Querkraftdorn zur schalltechnischen Entkopplung von Bauteilen“ vom 4.12.2014.



Otto Graf (A2/508) präsentiert erstmals eine Lösung zur unterirdischen Versickerung von belastetem Oberflächenwasser - z.B. für versiegelte Verkehrsflächen oder bei Regenwasser von Metaldachflächen.

Neu bei **Unika** (A2/309) ist ein System zur Wandbegrünung auf der Basis von Kalksandstein. Das in Zusammenarbeit mit einem Fraunhofer Institut entwickelte System dient nicht nur gestalterischen Aspekten, sondern trägt nachweislich zur Reduzierung der Feinstaubbelastung in der Umwelt bei.

Rieder (A2/109) hat sein Sortiment an fibreC-Betonprodukten für die Fassade erweitert - und zwar um 13 mm dünne Formteile für Ecken und Kanten sowie schlanke fins-Lamellen mit U-, V- oder L-Querschnitt in einer Maximallänge von 3,6 m,

Bei **Tremco Illbruck** (A2/111) sind u.a. das farbige Sanitär-silikon, der neue Hybridkleber SP351 für die Fenstermontage sowie das Vorwandmontagesystem zu sehen. Neu ist das airtight Produktkonzept, hinter dem sich ein abgestimmtes Sortiment von Illbruck Produkten für eine rundum dichte Gebäudehülle verbirgt – siehe rechtes Bild.

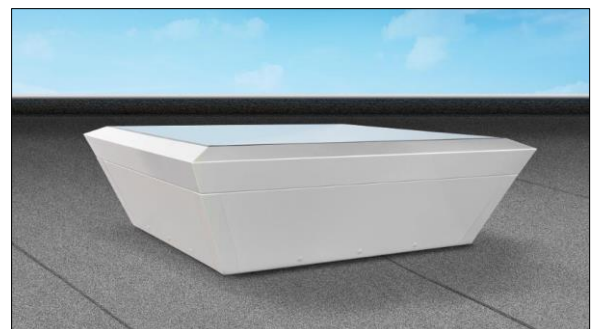
Birco (A2/310) bietet eine Auswahl seiner Entwässerungsrinnen und dazu einen neu konzipierten Schnellverschluss für eingeführte Rinnenabdeckungen als zeitsparende und kosteneffektive Montagelösung.



Neu bei **Eternit** (A2/319) sind die Farbpaletten für die durchgefärbte Faserzementtafel Equitone Natura und die Cedral Fassadenpaneelen, sowie besonders glatte Oberflächen verschiedener Dachsteine und die Faserzementtafel Equitone Linea mit profilierter Oberfläche - zur Erinnerung siehe Baulinks-Beitrag „Equitone – Eternits neue Marke für die Fassade“ vom 28.5.2013.

In Kooperation mit der Bundesstiftung Baukultur will der **Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden** (A2/519) die gestalterischen und technischen Möglichkeiten der „Fassade der Zukunft“ nicht nur auf dem eigenen Messestand veranschaulichen, sondern auch mit geführten Fassaden-Rundgängen sowie mit der Broschüre „Fassaden-Navigator“, die als Messeguidе und später als Nachschlagwerk genutzt werden kann, untermauern. Zudem will der Verband in München den Deutschen Fassadenpreis für VHF 2015 ausloben.

Eternit Flachdach (A2/520) präsentiert seine Exponate in einer „weißen Lichtlandschaft“, darunter auch den jüngsten Zugang unter den Flachdachfenstern, essertop Karat - mit architektonischem Anspruch durch reduzierte und zugleich außergewöhnliche Formgebung - siehe auch Baulinks-Beitrag „Facettenreicher ‚Licht‘-Blick: Flachdachfenster-Designstudie von Eternit Flachdach“ vom 28.10.2014 – siehe Bild rechts.



Austrotherm (A2/420) hat sein XPS-Dämmstoffsoriment um die Dämmplatte XPS TB ergänzt. Bei einer Dicke von bis zu 40 cm soll sie im Vergleich zu normal dicken XPS-Dämmplatten mindestens gleich gute technische Eigenschaften haben.

KS-Original (A2/321) startet die neue Imagekampagne „Mit dem Besten aus der Natur“ und zeigt passend dazu Produktanwendungen wie das zweischalige KS-Quadro-Mauerwerk, das mit einer Hochleistungs-Kerndämmung Passivhausstandard erfüllt. Außerdem sollen zwei Apple Watches verlost werden.

Zusammen mit 15 Partnerunternehmen informiert **Betonmarketing** (A2/328) über Gestaltungsmöglichkeiten insbesondere mit Sichtbeton sowie über das Potential von Beton zum Energiesparen, wie durch die Betonkernaktivierung oder die Verwendung von photoreaktiven Betonoberflächen zur Stromgewinnung.

Kessel (A2/331) bietet seine Ecolift Hybrid-Hebeanlage jetzt auch in einer XL-Version für Mehrfamilienhäuser und Gewerbebauten an (Bild rechts). Neu ist auch ein Verlängerungsstück mit mittigem Flansch für klassische Hebeanlagen, Rückstauverschlüsse und Hybrid-Hebeanlagen zum Einbau in die Bodenplatte.

Jasto zeigt auf dem Gemeinschaftsstand des Bundesverbandes Leichtbeton (A2/329) als Neuheiten ein Vormauer-Dämmsystem sowie Dämmsteine für massive, zweischalige Bauweisen. Damit können Bestandsgebäude ohne WDVS aktuelle Energieeffizienz-Vorgaben erfüllen.

Siniat (A2/530) will seine Besucher „die Dimension Trockenbau anders erleben“ lassen - mit den vier Erlebniswelten „Raumsysteme“, „Trockenbau in Nassräumen“, „perfekte Oberflächen mit den neuen Siniat Spachtelmassen Pallas“ sowie „Möglichkeiten für den Holzbau“.

Krinner Schraubfundamente (A2/337) stellt seine Fundamentbausysteme für Modulbauten, Pavillons und Container vor. Je nach Bodenbeschaffenheit und Gebäudegröße werden für kostengünstige Fundamente 55 bis 500 cm lange Schrauben umweltfreundlich in den Boden gedreht:



OWA (A2/538) präsentiert seine Akustikdecken für (fast) jeden Einsatzbereich und Anspruch - von den wirtschaftlichen Lösungen bis zu den Designer-Decken (zur Erinnerung siehe OWAconsult collection, designed by Hadi Teherani), und auch als Komplettsystem mit Unterkonstruktion und Zubehör wie Leuchten oder Lichtschienen - siehe zudem Broschüre „Fallstudie Raumgesundheit und optimierte Raumakustik im Objektbau“ vom 18.12.2014.

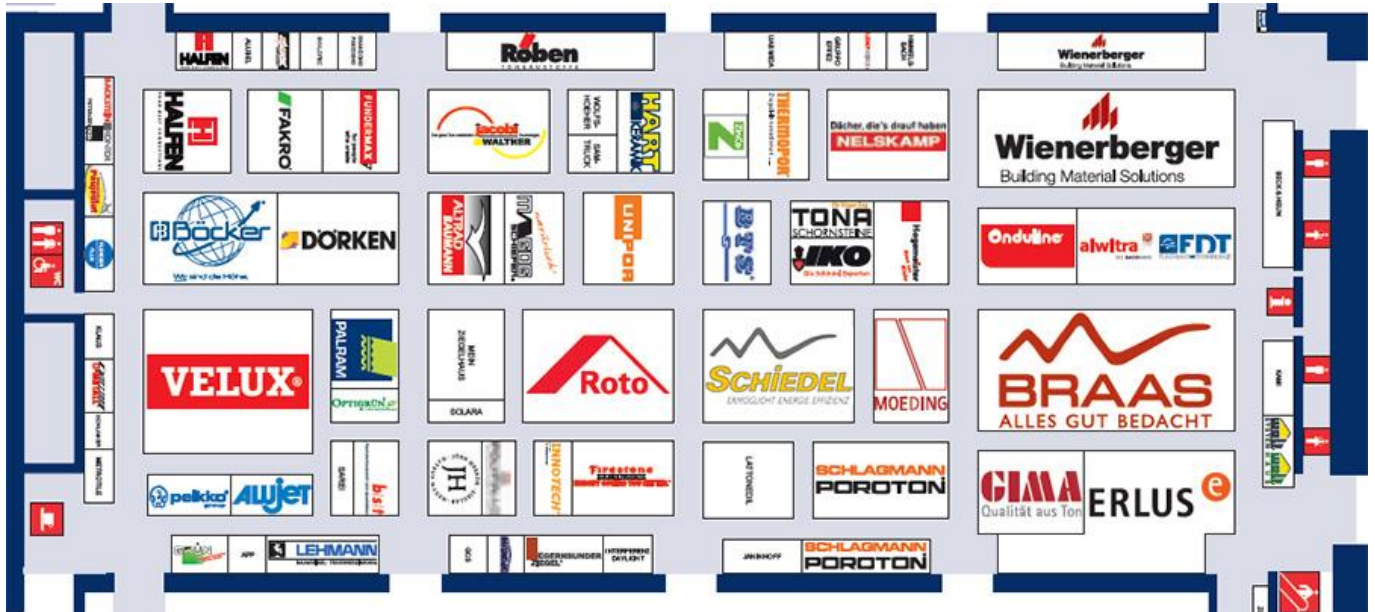
NMC (A2/336) ist mit den neuen Domostyl Fensterbänken mit eingebautem Gefälle vertreten. Zusammen mit den passenden Leibungs- und Fassadenprofilen ermöglichen diese eine saubere sowie WDVS-taugliche Fenster-Isolierung in Steinoptik.

LG Hausys (A2/235) will allein schon mit seinem wellenförmig-organisch geformten Messestand die Vielfältigkeit und thermoplastische Formbarkeit seines homogenen Mineralwerkstoffs HIMACS demonstrieren – siehe Bild rechts.



Halle A3 „Ziegel / Dachkonstruktion / Dachfenster“

Dachbaustoffe inklusive Dachfenster und Energie-erzeugende Systeme durchziehen die komplette Halle A3. Und die Ziegelindustrie zeigt dabei ihr ganzes Repertoire - also neben Dachziegeln auch Hinter- und Vormauerziegel sowie Pflasterklinker:



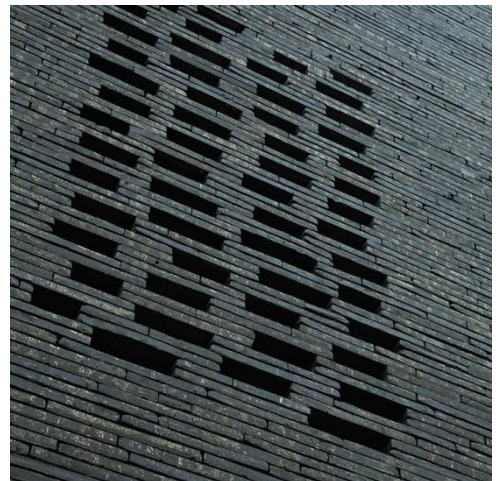
Zu den Ausstellern der Halle A3 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

Beck+Heun (A3/300) hat sein CO₂MPACT-Fensterdämmsystem um die Option eines wärmerückgewinnenden dezentralen Laibungs-Lüftungssystems erweitert - siehe Beitrag „AIRFOX: Beck+Heun packt dezentrale WRG-Lüftung in sein Fenster-Dämmsystem“ vom 8.1.2015. Den ROKA-TOP Neoline Aufsatzkasten gibt es zudem nun in einer Fernster stabilisierenden Version - siehe Beitrag vom 11.12. 2014.

Das Neuheiten-Potpourri bei **Wienerberger** (A3/101) reicht von einem dunklen Penter-Pflaster-Formatmix und einem erweiterten Terca-Riemchen-Programm über neue Alegra-Dachziegel sowie Argeton-Fassaden-Platten für die vertikale Montage bis zum Poroton-S10-MW, der sich durch seine optimierte Druckfestigkeit für bis zu neunstöckige Gebäude eignet.

FDT (A3/302) präsentiert die Dachbahn-Systeme Rhepanol und Rhenofol samt passendem Zubehörprogramm sowie das komplett überarbeitete VarioGully-System für die schnelle Entwässerung von Flachdächern. Dank verbesserter Geometrie sei bei diesem die Ablaufleistung gegenüber der Erstserie um bis zu 25% gesteigert.

Alwitra (A3/302) hat außer den eingeführten Dachbahnen ein neues Produkt aus dem Bereich Tageslichtsysteme und die Weltpremiere seines Entwässerungs- und Lüftersystems angekündigt.



Zu den Neuheiten bei **Braas** (A3/303) gehören der kleinformatige Dachziegel Rubin 15V, die vergleichsweise schlanke Aufsparrendämmung Clima Comfort aus Resol-Hartschaum, das Ausstiegsfenster Luminex Klassik (Bild rechts) sowie die werkzeugfrei zu montierende Sturmklammer - siehe Beitrag „Neuer „Braas Clip“ zur Sturmsicherung von Dachsteinen“.



Neben dem Hagel-geprüften Dachziegel-Sortiment stellt **Erlus** (A3/403) Dachzubehör wie Schornsteinpakete für energieeffiziente Gebäude und Befestigungen für Solaranlagen aus. Informiert wird ferner über den präziseren Schneeschutzrechner sowie den ergänzten Wärme-Wegweiser, der bei der Wahl eines passenden Schornsteinsystems hilft.

Bei **Schlagmann Poroton** (A3/411) gibt es jetzt den speziell für den Wohnungsbau energetisch und schallschutztechnisch optimierten S8-Mauerziegel sowie die keramische Wärmedämmfassade Poroton-WDF in zusätzlichen Abmessungen (zur Erinnerung siehe Baulinks-Beitrag „Premiere für Poroton-Wärmedämmfassade“ vom 21.1.2009). Eine neue EC6-konforme Deckenrandschale soll zudem die sichere Ausführung des Deckenaufagers erleichtern.

Hagemeister (A3/312) will mit seiner Klinkervielfalt belegen, dass auch ein Jahrtausende alter Naturbaustoff dem Zeitgeist folgen kann - z.B. mit der neuen nordisch-rauen Sortierung Farsund HS in hellen Grau- und Weißtönen mit Ziegel-Handstrich-Oberfläche und unregelmäßigen Kanten.

Nelskamp (A3/111) zeigt sein umfangreiches Dachziegel- und Dachsteinsortiment mit verschiedenen Oberflächen - und außerdem die denkmalschutzgerechten Solardächer SolarPowerPack und MS 5 2Power sowie den neuen Dachstick aus faserverstärktem und teilkristallinem Thermokunststoff zur Sturmsicherung - siehe Bild rechts aus dem Beitrag „Werkseitig vormontiert: Nelskamps Dachstick zur werkzeuglosen Sturmsicherung“ vom 27.10.2014.



Bei **Zinco** (A3/119) sind nicht nur herkömmliche Dachbegrünungssysteme zu sehen, sondern auch der gewichtsparende Aquatec-Aufbau mit Dochtvlies und der natureline-Systemaufbau mit Elementen aus Biokunststoff - kleiner Querverweis dazu: „Biowerkstoff des Jahres 2014': Milchfaser, Injektionsmörtel, Gründach und Dämmung“ vom 5.5.2014.

Neben seinem erweiterten Serviceangebot stellt **Schiedel** (A3/319) aktuelle Produktlösungen vor, wie den passivhauszertifizierten Schornstein Xpert, das Premium-Lüftungssystem Aera Equonic und die neuen Kingfire-Brennstoff-Öfen mit integriertem Absolut-Schornstein.

Unipor (A3/320) ist mit seinen mineralisch gefüllten Mauerziegeln vertreten, darunter auch der jüngste Zugang WS08 Coriso, der Schall- und Wärmeschutz kombiniert. Zudem soll der Fachwelt ein neuer Dämmstoff für die Ziegelfüllung vorgestellt werden, der die bisherige mineralische Füllung um eine besonders ökologische Komponente ergänzt.

Im Mittelpunkt des Messeauftritts von **Roto** (A3/321) steht die Markteinführung einer neuen Dachfenstergeneration mit einer besonderen Montage-Klicktechnik, die einen leichten und sicheren Einbau verspricht (Bild rechts). Neu ist auch das Flachdachelement „Designo Flachdach plus“, das sich als Alternative zu üblichen Lichtkuppeln versteht.



Interferenz (A3/521) hat sein Sortiment von Tageslichtsystemen um Varianten speziell für große und hohe Industriehallen erweitert. Diese sorgen durch eine besondere Fokussierung dafür, dass das Licht direkt auf die Nutzfläche geleitet wird, und sich nicht in der Höhe verliert.

Die Schwerpunkte bei **Optigrün** (A2/430) sind Gestaltungsideen für den Lebensraum Dachterrasse, Industriebegrünungen mit Mehrfachnutzen sowie die Steildachbegrünung mit dem Schubsicherungssystem Typ P - siehe auch Beitrag „Neues Schubsicherungssystem von Optigrün für begrünte Pult- und Satteldächer“ vom 27.10.2014. Ferner gibt es für jeden Besucher die neue Planungsunterlage (sowie das Kinderbuch „Vier Freunde finden eine neue Heimat“).

Außer dem ergänzten Delta-Klebe-Programm steht bei **Dörken** (A3/330) die neue, besonders reißfeste und durchsturzsichere Unterdeckbahn Delta Maxx X im Fokus. Durch einen kälteunempfindlichen Spezialkleber auf der doppelten Klebezone könne die Bahn auch bei widrigen Wetterverhältnissen und einer Temperatur von bis zu -10° sicher verlegt werden.

Velux (A3/339) stellt außer in Halle A3 auch im Übergangsbereich zur Halle A4 aus. Neu sind die komplett überarbeitete Sonnenschutzkollektion, ein Online-Tool zur Erstellung eines Lüftungskonzepts nach DIN 1946-6 sowie das Cabrio Dachfenster, das sich zu einem balkonähnlichen Dachaustritt ausklappen lässt (Bild rechts).

Zum Programm von **Fakro** (A3/135) gehören Fenster wie das Passivhaus-Dachfenster FTT U8 Thermo inkl. EHV AT Eindeckrahmen oder Flachdachfenster der Designserie D_F, aber auch automatisch gesteuerte Rollläden und Markisen sowie Bodentreppen für verschiedene Anforderungen.



Halle A4 „Naturstein / Fliesen / Bad“

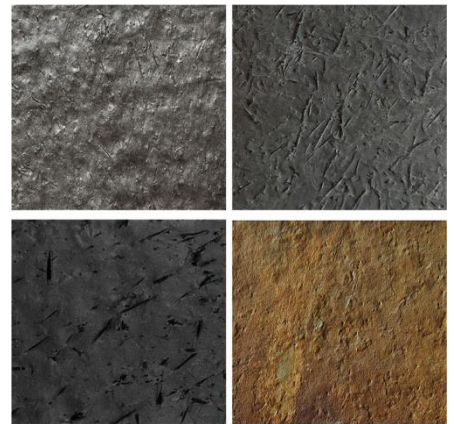
In der Halle A4 finden sich die Bereiche Naturstein, Kunststein sowie Keramik für Boden, Wand und Bad. Außerdem sind die Fliesenleger und die Sanitärbranche von Halle A6 in die A4 umgezogen.



Zu den Ausstellern der Halle A4 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

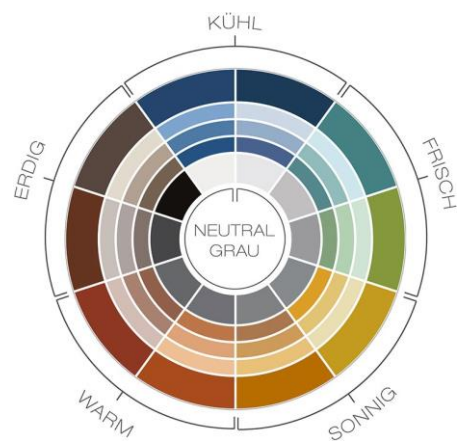
Der **Bundesverband Deutscher Steinmetze** (A4/100) will die Einzigartigkeit und Lebendigkeit natürlicher Steine sowie Gestaltungsmöglichkeiten für Räume aufzeigen - u.a. anhand eines großen Muschelkalkblocks, aus dem mehrere Quader herausgeschnitten werden.

Rathscheck (A4/302) erweitert sein Portfolio um hochwertige Spaltgesteine mit intensivem Farbspiel, die es außer in Grautönen auch in einem warmen Goldton gibt. Die wetterfesten Quarzite und Phyllite bieten sich für den exklusiven Innenausbau an, eignen sich aber auch für den Außenbereich. Im Bild rechts eine Auswahl der Phyllite (ColorSIN CS 36) spaltrau, gebürstet, geschliffen und spaltrau golden.



Agrob Buchtal (A4/500) hat seine Farb- und Formatsysteme Chroma und Plural Plus zum neu konzipierten Keramikfliesen-System ChromaPlural zusammengeführt. Die Farben und Formate dieses „keramischen Baukastens“ sind aufeinander abgestimmt und eröffnen Planern jeglicher Couleur ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit für ganzheitliche Konzepte - siehe auch [Beitrag vom 17.12.2014](#) dazu.

Lux Elements (A4/504) hat besonders druckfeste Duschböden für weiche Beläge, bodengleiche Duschelemente mit Wandablauf sowie den Tub-Pump-Duschboden mit eingedichteter Bodenablaufpumpe angekündigt.



Der Stahl/Email-Spezialist **Bette** (A4/512) will mit seinen nach Kundenwünschen und Raumgegebenheiten individuell gefertigten Wannen und Duschen auf Maß insbesondere Architekten und Planer ansprechen - siehe auch Bild rechts aus dem Beitrag „Wanne und Dusche aus Stahl/Email auf Maß“ vom 17.4.2014.



Kaldewei (A4/511) konzentriert sich auf bodenebene Stahl-Email-Duschen. Bei der Xetis-Reihe beispielsweise ist die Entwässerung in die Wand verlegt, und sie wird außer in Weiß auch in verschiedenen Mattfarben sowie optional auch mit rutschhemmender Oberflächenvergütung angeboten - siehe auch „Nahezu unsichtbare rutschhemmende Oberflächenvergütung für emaillierte Duschflächen“ vom 29.3.2013.

Neben praktischen Komplett-Sets für die LichtProfilTechnik Schlüter-Liprotec (siehe auch Beitrag vom 13.11.2014) zählen zu den Neuheiten bei **Schlüter-Systems** (A4/418) das vielseitig verwendbare Profil Schlüter-Schiene-Step-EB mit einer Sichtfläche aus gebürstetem Edelstahl und die individuell gravierbaren Duschrinnen der Kerdi-Line-Serie.

Wedi (A4/321) stellt bodengleiche Duschen mit jeweils passendem Ablauf aus, außerdem auch sein Bauplattensortiment sowie die Dampfkabinen Sanosa Multicenter in verschiedenen Ausführungen.

Franke (A4/524) hat seine Mineralgranit-Waschtischlinie VARIUS um drei Varianten ergänzt. Außer den in variablen Längen verfügbaren Plattenwaschtischen gehören jetzt auch ein L-förmiger (Bild rechts) und ein konvexer Eckwaschtisch sowie die D-Form zum Sortiment.



Grohe (A4/428) präsentiert neben Designarmaturen, Duschsyste-men und Betätigungsplatten auch seine Powerbox. Mit dieser können ausgewählte elektronische Armaturen die Energie für ihre Infrarotsteuerung selbst erzeugen, was sich besonders in stark frequentierten Sanitärräumen auszahlt - siehe auch Beitrag „Grohe Powerbox, ein Wasserkraftwerk für elektronische Armaturen“ vom 23.3.2014.

Halle A5 „Bodenbeläge / Bodenverlegung“

Die BHalle A5 gehört jetzt den Herstellern von Bodenbelägen aller Art samt passender Verlege- und Anwendungstechnik, die bisher auf die Hallen A4, A6 und B6 verteilt waren und jetzt in Halle A5 und einem Teil von Halle A6 ihr Angebot räumlich zusammenhängend präsentieren können.



Zu den Ausstellern der Halle A5 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

Haro (A5/302) hat sein Sortiment aus wohngesundem Disano-Designboden, Laminatböden und Landhausdielen um weitere Oberflächen und Formate ergänzt, darunter die Eiche Landhausdiele naturel strukturiert 2V mit optischem Roh-Effekt.

Armstrong (A5/311) hat den doppelten Wandel angekündigt: Die farbige Standfassade soll täglich luftiger werden, indem die Besucher die dort integrierten Linoleum-Musterstücke und -Skizzenbücher mitnehmen können - und im Stand erwartet sie ein neuer, wandelbarer Bodenentwurf:



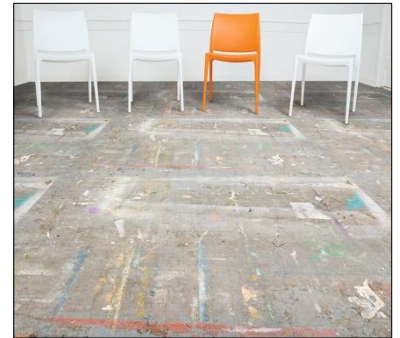
Interface (A5/414) will mit seinen textilen Bodenbelägen alle Sinne ansprechen und hat als Neuheiten außer der Kollektion „Human Nature“, die von Texturen natürlicher Beläge inspiriert ist, auch „Touch&Tones“ mit drei kombinierbaren Texturen angekündigt.

Der Parketthersteller **Kährs** (A5/318) präsentiert seine neue Småland Collection - vollautomatisch in Schweden produziert, aber in handgehobelter Optik: mit umhobelten Ästen, gebürstet, mit feinsägerauhen Stellen oder auch Rissen, je nach den Eigenschaften des Ursprungholzes. Auf dem gleichen Stand ist auch das Kährs-Unternehmen Upofloor mit seinen PVC-freien elastischen Bodenbelägen Xpression und Zero vertreten.

Hain (A5/520) hat sein Sortiment um neue Eiche-Oberflächen für Landhausdielen, eine 11 mm starke Landhausdielen im 3-Schicht-Aufbau und einen XL-Fischgrät-Boden ergänzt.

Die französische Parkettmanufaktur **chêne de l'est** (A5/518) bietet einen Querschnitt ihres Massiv- und Mehrschicht-Eiche-Portfolios, zu dem auch raumlange Dielen, die LOFT-Dielen in Used-Look und die kratzbeständige Sägerauh-Kollektion gehören.

Bei **Windmüller** (A5/330) steht der natürliche Bioboden Purline im Fokus, dessen Vorzüge in einem speziellen Architektenforum mit Praxistests demonstriert werden sollen - siehe auch Baulinks-Beitrag „Wineo Purline als erster biobasierter Polyurethan-Fußboden im DGNB-Navigator“ vom 18.9.2014. Daneben wird auch der Designboden wineo 600 zum Kleben und Klicken zu sehen sein - in 4 Formaten, neuer Qualität, und 32 Trend-designs mit authentischen wood- und stone-Oberflächen - siehe auch „Purline digital: nachhaltiger Bioboden grenzenlos kreativ“ vom 21.9.2014.



Neben einer farbigen Variante des schnelltrocknenden Rapid-Systems für die Holzboden-Industrie hat **Naturhaus Naturfarben** (A5/539) spezielle ökologische Produkte für Trends wie Weißtöne oder Rohholzeffekt im Holzboden- und Möbelbereich neu im Programm.

Halle A6 „Bodenbeläge / Bauchemie / Wandbeläge“

Die Halle A6 unterteilt sich in die Bereiche Bodenbeläge und Bauchemie einschließlich Dämmstoffe, Putze, Farben und Wandbeläge.



Zu den Ausstellern der Halle A6 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von rechts nach links durch die Halle laufend):

Neben einem breiten Portfolio an Außen- und Innen-Dämmsystemen stellt **Sto** (A6/412) auch neue Ansätze für die dreidimensionale Gestaltung gedämmter Fassaden vor - von individuell gestaltbaren Architekturelementen bis zu parametrisch modellierten Flächen (zur Erinnerung siehe auch „Forschungsprojekt „WDVS-Modulation““ für neue Formen der Fassadendämmung“ vom 30.1.2013)

StoCretec (ebenfalls A6/412) hat das Sortiment an Deckbeschichtungen für die WHG Systeme ergänzt und kann die Tragfähigkeit von Gebäuden auch nachträglich verbessern - mit der Kombination von Sto S&P Armo Spritzmörtel und einem Kohlenstofffasern/Glas-Gitter.

BASF (A6/303) ist mit seiner Marke Master Builders Solutions vertreten und konzentriert sich in München auf Betontechnologien, MasterSeal-Abdichtungssysteme sowie MasterTop- und Ucrete-Boden- und Wandbeläge für homogene und fugenlose Beschichtungen.

Das Neuheiten-Programm beim Komplettanbieter für Bodensysteme **Uzin Utz** (A6/502) reicht von der selbstverlaufenden Objektpachtelmasse codex FM 30 für Schichtdicken von 3 bis 30 mm, über die wasserdampfdiffusionsoffene Dünnschicht-Versiegelung Arturo EP3020 für Industrie- und Designböden, bis hin zum Parkett-Klebstoff UZIN MK 85 Turbo mit raschem Abbindeverhalten.

Die **DAW**-Marken **Caparol**, **alsecco** und **Lithodecor** (A6/421) wollen insbesondere das architektonische Potenzial der Fassadendämmung hervorheben sowie mit ihren Exponaten inspirieren - darunter befinden sich mit unterschiedlichen Materialien besplittete Fassaden, hochwertige Effektbeschichtungen, Spachteltechnik und besondere Putzoptiken.



Fuma (A6/119) ist mit seinen Fußmatten für den Objektbereich vertreten. Neu ist das Sauberlaufsystem Top Clean Stabil10 mm für stark frequentierte Bereiche - mit geringer Einbauhöhe und besonders belastbarer Profilkonstruktion.

Carpet Concept (A6/121) präsentiert die Web-Teppichböden der Kollektion Hem mit neuen Farben und Strukturen für den Objektbau sowie das textile Raumsystem CAS Rooms, mit dem sich von akustisch optimierten Arbeitsplätzen bis hin zu kompletten schallgedämmten Räumen ungestörte Bürobereiche realisierten lassen:



Raumsystems CAS Romms (Bild: Nicola Roman Walbeck)

Auf dem Gemeinschaftsstand „Plattform Innenausbau“ zeigt **Staff Décor** (A6/530) sein aktualisiertes Programm an Echtstuck-Verblendern.

Keim (A6/339) wurde autorisiert, Le Corbusiers bemerkenswerte Farbkollektion anzubieten und stellt die 63 komplexen, auf Tiefe und Harmonie optimierten Farbtöne unter der Bezeichnung „polyChro Les Couleurs Le Corbusier“ in den Mittelpunkt seines Messeauftritts - siehe dazu auch Baulinks-Beitrag „Le Corbusier-Farben manufactured by KEIM“ vom 17.12.2014.



Zu den Neuentwicklungen bei **Auro** (A6/540) gehören die hoch deckende, atmungsaktive Premium-Wandfarbe Plantodecor mit dem selbst entwickelten biogenen Bindemittel Replebin sowie besonders für Renovierungen geeignete Haftgrundierungen mit feiner und grober Körnung für die Grundierung von fast allen Untergründen im Innenbereich.

Schüco (B1/301) präsentiert seine nachhaltigen Fenster-, Türen- und Fassadensysteme, darunter die zwischenzeitlich markt- und serienreife individuelle Parametric-System-3D-Freiform-Fassade, die in einem komplett digitalisierten Prozess geplant und hergestellt wird - siehe auch Beitrag „Schüco macht mit „Parametric Concept“ Freiform-Fassaden parametrisch planbar“ vom 23.10.2013:

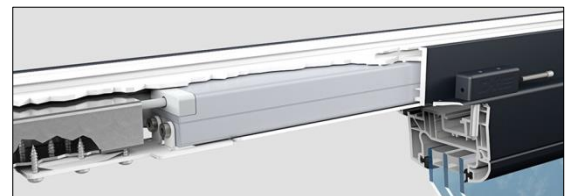


zur Erinnerung: „Parametric Concept“-Fassade auf der BAU 2013

Zu den Neuheiten bei **Dorma** (B1/319) gehören eine Weiterentwicklung der manuellen Schiebetür AGILE mit zusätzlichen Komfortfunktionen, zwei horizontale Schiebewände mit vereinfachter Installation und mehr Sicherheitsoptionen sowie eine Faltflügeltür, die maximale Durchgangsbreite mit bester thermischer Trennung verbinde.

Alucobond (B1/119) demonstriert mit einer dreidimensionalen Freeform-Musterfassade mit anspruchsvoll geformten Kassettenelementen kreative Möglichkeiten der Fassadengestaltung und lanciert neue strukturierte Oberflächen mit besonderer Haptik, darunter die extrem matte Fassadenplatte Urban - siehe auch Beitrag zu Urban vom 9.12.2014.

Die kompakten, leisen CDC-Antriebe für RWA oder die natürliche Lüftung von **D+H Mechatronic** (B1/ 420) sind außer in Holz- und Aluminium-Profilen jetzt auch in Kunststoff-fenster unsichtbar integrierbar - siehe Bild rechts.



Jansen (B1/320) entwickelt seine Architekturlösungen auf der Basis von Stahlprofilen für Fenster, Türen und Fassaden laufend weiter und hat als Highlight die fünf Meter hohe VISS Wendetür angekündigt.

Trox (B1/120) will mit seinen Klima- und Lüftungsgeräten nicht nur bei der Funktionalität punkten, sondern auch ästhetischen Ansprüchen gerecht werden und hat deshalb für die Frontplatten seiner Xarto-Luftauslässe einen Architektenwettbewerb ausgerufen. Die Preisverleihung erfolgt am 19. Januar, und die drei erstplatzierten Frontplatten sind als Prototypen zu sehen.

Die **Pohl-Gruppe** (B1/328) präsentiert neue eloxierte Oberflächen für die Fassadenbauteile von Christian Pohl und zwei neue wärmebrückenfreie Unterkonstruktionsvarianten für VHF von Systea Pohl.

Alcoa (B1/330) zeigt ästhetische und funktionale Produkte sowie Beschichtungen für Fassaden und Innenräume - von der ersten Doppelblech-Aluminiumplatte Reynodual über die neue Kollektion MINERALS Design bis hin zu MattXtrem, einer Spezialbeschichtung für extrem matte und blendfreie Oberflächen.

Ensinger (B1/430) bietet Produkte zur thermischen Trennung von Fenstern, Türen und Fassaden - wie das insulbar RE Wärmedämmprofil aus 100% sortenreinem Recycling-Polyamid oder den Thermix Wärme Kante Abstandshalter - und erklärt, wie der Wärmedurchgangskoeffizient bei Wiener-Sprossen-Fenstern berechnet wird - siehe dazu auch Baulinks-Beitrag „Ensingers Wiener Sprossen für energieeffiziente Sprossen-Fenster“ vom 29.10.2014.

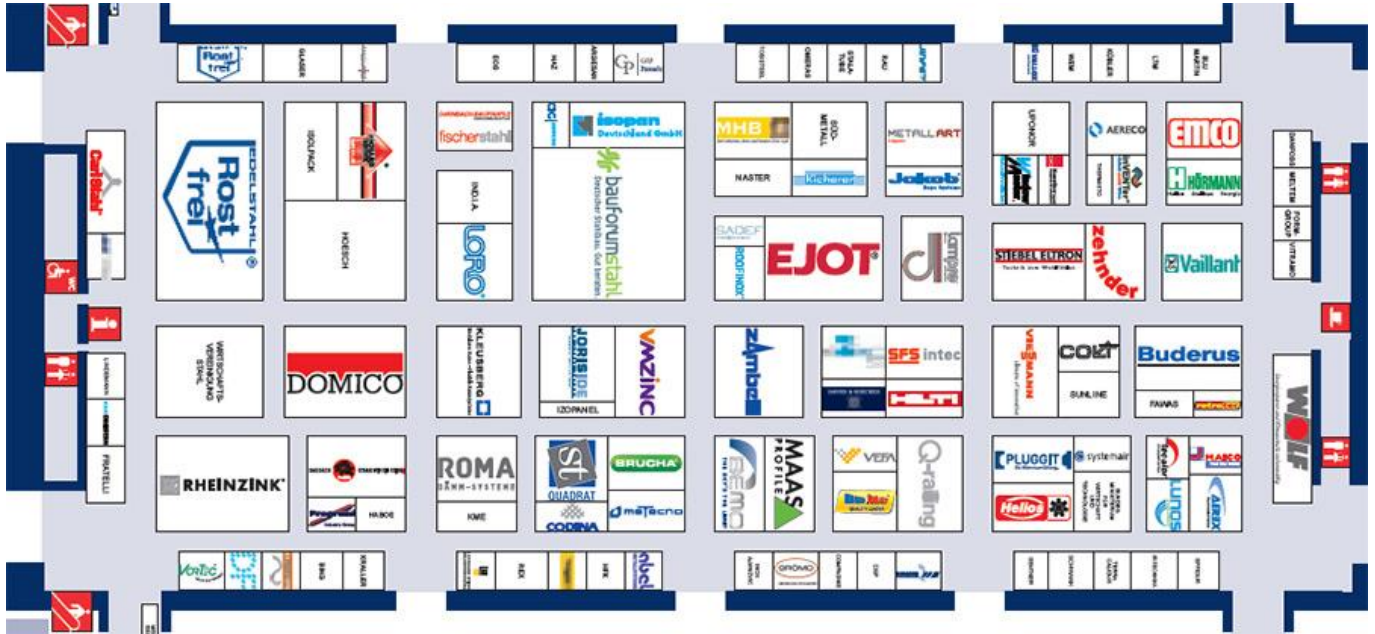
GEZE (B1/538) setzt auf Systemlösungen und hat u.a. sein Angebot an automatischen, multifunktionalen Türsystemen für große und schwere Türen in öffentlichen Einrichtungen erweitert - zur Erinnerung siehe auch Security 2014-Bericht „Neues Schleusen-System von Geze zur Personenvereinzelung und als Transportdurchgang“ vom 2.10.2014:

HD Wahl (B1/138) kann jetzt auch Bauteile bis 8,60 Meter Länge beschichten und hat für seine Duraflon-Alufassaden-Beschichtung eine neue Farbkarte in Form einer handlichen Klappbrochüre mit Musterplättchen erstellt, welche die Optik und Haptik der verschiedenen Designlinien veranschaulicht.



Halle B2 „Metall“ und „Gebäude-/Energietechnik“

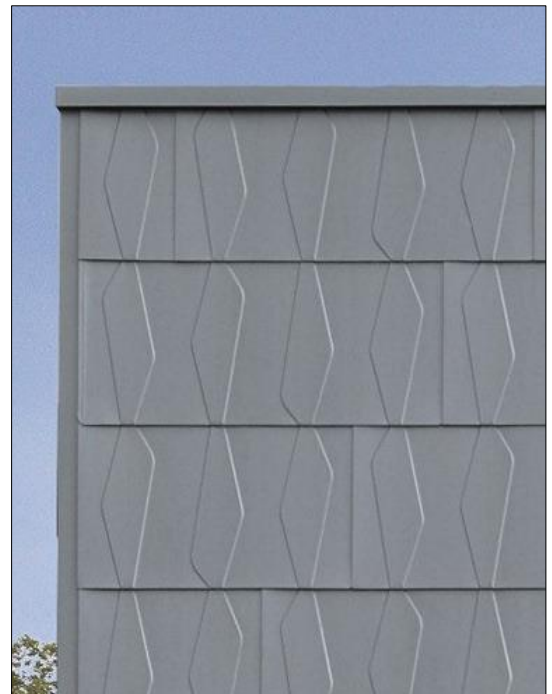
Bau-, Fassaden- und Sonnenschutzsysteme aus Stahl finden sich in Halle B2, ebenso Systeme bzw. Produkte aus Edelstahl, Zink und Kupfer. Außerdem ist hier auch die Energie-, Gebäude- und Solartechnik platziert.



Zu den Ausstellern der Halle B2 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

Highlights bei **Rheinzink** (B2/502) sind die neuen Fassadensysteme Art-Line mit sechs Modulen, die sich beliebig kombinieren lassen, sowie die Kristallraute (Bild rechts) mit besonderer Prägetechnik. Dazu gibt es nicht nur Modelle, sondern auch Live-Montagen und eine Vorstellung in Augmented Reality.

Bei der **Wirtschaftsvereinigung Stahl** (B2/303) erhalten Besucher umfangreiche Informationen über ressourcen- und umweltschonend hergestellte Bausysteme für Dächer und Fassaden in unterschiedlichen Formen, Oberflächen und Anwendungen. Der Mitaussteller **ThyssenKrupp Steel Europe** stellt organisch bandbeschichtete Flachstahlerzeugnisse der Pladur Serie vor, darunter besondere Oberflächen wie Relief iceCrystal für Flachstahlbänder mit funkelnden Effekten. Neu ist das Farbkonzept bauhaus naturmatt, das exklusiv für den Bauteilhersteller **Laukin** entwickelt wurde - siehe auch Baulinks-Beitrag „Neue Farbreihe: ‚bauhausstil naturmatt‘“ vom 11.12.2013.



Auf dem Gemeinschaftsstand der **Informationsstelle Edelstahl Rostfrei** zeigt **GKD** (B2/100) die Vielfalt seiner Metallgewebe für die architektonisch anspruchsvolle Fassaden- und Deckengestaltung sowie zur Regulierung solarer Wärmeeinträge - siehe u.a. „Goldene Robe für das Grand Théâtre des Cordeliers“ vom 21.10.2014.

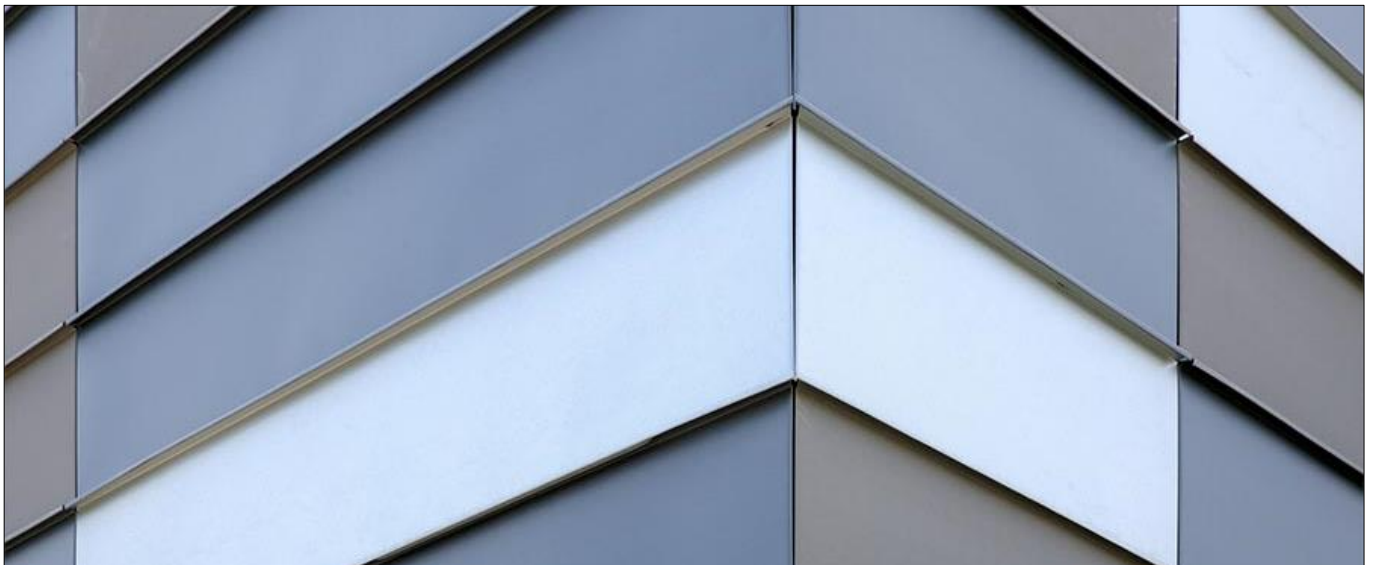
Neben seinen eingeführten Entwässerungs- und Dränagesystemen sind bei **Richard Brink** (B2/109) Kombinationen aus funktionellen Schwerlast-Entwässerungsrinnen und optisch ansprechenden Designrosten aus Edelstahl oder feuerverzinktem Stahl zu sehen.

Neu bei **KME** (B2/510) sind vier weitere Varianten des industriell vorbewitterten Kupfers TECU Patina und die Oberfläche TECU Iron, ein an der Oberfläche intensiv braunrotes Kupfer, das an bewitterten Stahl erinnert:

Kleusberg (B2/311) verbindet mit seiner Neuheit ModuLine individuelles Bauen und Mieten. Nach diesem Konzept werden maßgeschneiderte Büro- oder Verwaltungsbauten errichtet, welche die Auftraggeber dann als Mieter nutzen - ohne Kapital binden zu müssen.

ST Quadrat (B2/413) bietet einen umfassenden Überblick über seine LUX-top-Absicherungen für Dach und Fassade, von denen jetzt einige auch über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung verfügen - kleiner Querverweis: „Web-App zur Dokumentation der Befestigung von Anschlagereinrichtungen“ vom 8.8.2014.

Bei der Umicore-Marke **VMZINC** (B2/319) steht die neue, sehr helle Oberfläche Azengar aus graviertem Titanzink im Mittelpunkt. Durch einen speziellen industriellen Prozess ist ein sehr mattes Material mit einer leicht körnigen Struktur entstanden - siehe auch Beitrag „Hellste reine Metalloberfläche: Azengar von VMZINC aus graviertem Titanzink“ vom 25.10.2014:



Außer dem neuen Metaldach-Profilsystem RIB-Roof Evolution mit schlanken Profilstege und geschützter Traufkante hat **Zambelli** (B2/321) ein kratz- und wetterfest farbbeschichtetes, hochwertiges Komplett-Dachentwässerungssystem angekündigt.

Bei seiner BAU-Premiere ist **Grömo** (B2/523) u.a. mit seinem um eine Fallrohrschelle ergänzten Design-Dachentwässerungssystem sowie einem neuen Reparatur-Set aus Universalkleber und Metallpflastern vertreten - siehe auch Bild rechts aus dem Beitrag „Design-Wasserfangkasten von Grömo“ vom 22.2.2014.



Stiebel Eltron (B2/330) präsentiert Erdreich- und Luft-Wärmepumpen sowie Integralgeräte, die mit integrierter Wärmepumpe neben der Beheizung und der Warmwasserbereitung auch die kontrollierte Lüftung des Gebäudes übernehmen - zur Erinnerung siehe auch: „Deutschland feuert seine Brenner“ ... wünscht sich Stiebel Eltron und bietet 500 Euro.

Uponor (B1/131) stellt seine Flächenheizungs- und Flächenkühlungslösungen vor, darunter Renovis. Die Knauf-Hartgipsplatte mit integriertem Heizrohr kann im Trockenbau mit üblichen CD-Profilen einfach an die Wand montiert werden und ermöglicht es, auch Einzelräume im Bestand mit einer Flächenheizung zu versorgen - siehe auch Beitrag „Flächenheizung in Trockenbauweise mit bis zu 120 W/m² Heizleistung“ vom 16.4.2013.

Das Sortiment an Kompaktlüftungsgeräten für die kontrollierte Wohnraumlüftung von **Heinemann** (B2/130) umfasst inzwischen sechs Lüftungsgeräte der Baureihen Vallox Professional Line sowie vier Lüftungsgeräte der Vallox Commercial Line mit Passivhaus-Zertifikat; und das Valloflex-Luftverteilsystem lässt sich flexibel der jeweiligen Verlegesituation anpassen - siehe „Valloflex II-Luftkanalsystem erlaubt beliebige Kombination von Rund- und Ovalrohren“ vom 6.5.2013.

Der Hallenheizungs-Spezialist **Kübler** (B2/134) will den Besuchern demonstrieren, dass mit energiesparenden Infrarotsystemen, intelligenter Heizungssteuerung, innovativer Restwärmenutzung und passgenauer Planung bis zu 70% Energie eingespart werden können - siehe Beitrag „Ausgezeichnet: Wie ein Unternehmen durch Heizungssanierung rund 65% Energiekosten spart“ vom 25.11.2014.

Neu bei **inVENTer** (B2/236) sind ein Lüfter-Planungstool für die Planung dezentraler Lüftungsanlagen sowie die kompakten, aber leistungsstarken iV12-Smart-Lüfter für die dezentrale Lüftung mit Wärmerückgewinnung.

Bei **Zehnder** (B2/336) steht die komfortable Wohnraumlüftung im Fokus. So wurde für die Be- und Entlüftung von Ein- oder Zweizimmerwohnungen das neue dezentrale Lüftungsgerät ComfoAir 70 konzipiert, das sich dank einfacher Montage auch für Sanierungen eignet – Bild rechts.



Lunos (B2/536) hat als Neuheit den Fensterlüfter f^{go} angekündigt. Das Gerät mit gleichzeitiger Be- und Entlüftung sowie einen hohen Wärmerückgewinnungsgrad sei besonders leise und lasse sich auch bei der Sanierung einsetzen.

bluMartin (B2/138) zeigt seine dezentralen Lüftungssysteme. Eine Besonderheit stellt dabei ein Beton-Musterteil dar, das demonstriert, wie bei einem konkreten Projekt die freeAir-100-Lüftungssysteme komplett in Betonfertigteilen vergossen und so besonders dicht und rationell eingebaut wurden; siehe außerdem auch Beitrag „Dezentrales Lüftungssystem von bluMartin mit dezentem Auftritt in der Fensterlaibung“ vom 6.11.2014.

Roma (B3/318) ist mit seinen Sonnenschutz-Systemen vertreten, darunter die Modulo-Raffstoren in drei Varianten, die einerseits leicht aufzumessen und einzubauen seien und andererseits die Vorteile eines Vorbausystems und die eines klassischen Fassadenraffstores vereinen.

Das Angebot von **Käuferle** (B3/311) reicht von Kipptoren für Sammelgaragen, über das UTS-Trennwandsystem für Keller, Dachböden und Großgaragen, bis hin zur Variobox-Überdachung für den Außenbereich von Wohnungs- und Gewerbebauten.

Neben seinem Beratungskonzept speziell für Planer und Architekten stellt **Hekatron** (B3/514) seine Feststellanlagen und Rauchwarnmelder vor, darunter auch neue Lösungen wie Hybridanlagen für Wohn-/Geschäftshäuser oder Alarmierungslösungen für Gehörlose auf Basis des funkvernetzbaaren Genius Hx. Querverweis für ein Gespräch am Messestand: „Hekatron bekennt sich zur RWM-Inspektion vor Ort und verlässt Arbeitskreis zur Ferninspektion“ vom 14.12.2014.

Die angekündigten Highlights bei **Dictator** (B3/518) sind das flexible Antriebskonzept Dictamat MultiMove, der patentierte Radialdämpfer LD, Türdämpfer an Brand- und Rauchschutztüren (**Bild rechts**) und der geprüfte Schiebetürschließer Dictamat 50, der für sanftes Schließen sorgt.

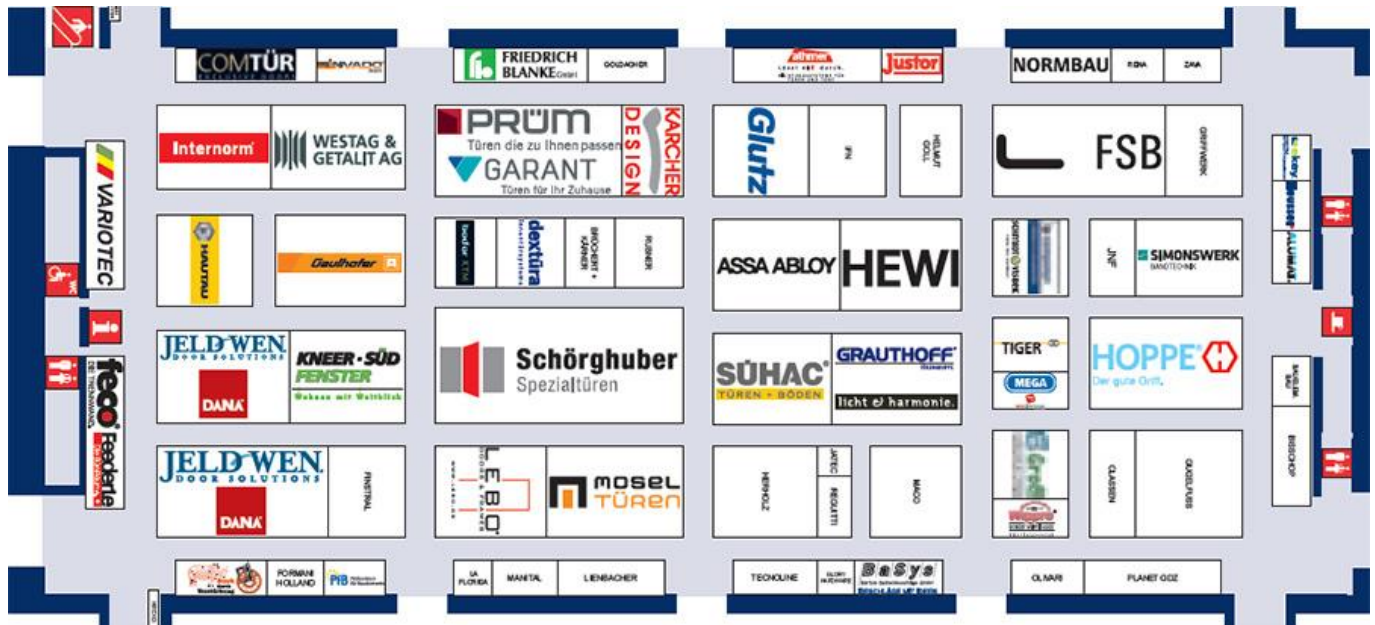
Die Bandbreite bei **Teckentrup** (B3/321) reicht von sehr breiten Rolltoren (siehe Baulinks-Beitrag vom 19.11.2014) über ästhetisch anspruchsvolle Feuerschutztüren (siehe Bild unten aus dem Baulinks-Beitrag vom 8.7.2014) bis hin zum vergrößerten Sortiment an hoch wärmedämmenden Industrie-Sectionaltoren mit 80-mm-Wärmedämmkern - einschließlich einer vollverglasten Version.



Bei **Novoform** (B3/339) gibt es neue Oberflächen, Torprägungen und Farben für Sektionaltore sowie eine ganze Generation neuer Feuerschutztüren zu sehen, darunter die NovaPorta Premio Vario. Neu sind auch die Durchblickfenster zur Innenraumgestaltung mit Licht und Sicht.

Halle B4 „Fenster / Türen und Beschläge“

Türen und Fenster aus Holz, Kunststoff, Glas und Aluminium sowie Schlösser und Beschläge belegen ein zusammenhängendes Areal mit insgesamt 21.000 m² Fläche in den Hallen B4 und C4. Das Fachpublikum findet Hersteller und Zulieferer in unmittelbarer Nachbarschaft. Ein wichtiges Thema ist die Gebäudesicherheit. Vorgestellt werden verschiedene Konzepte und Systeme.

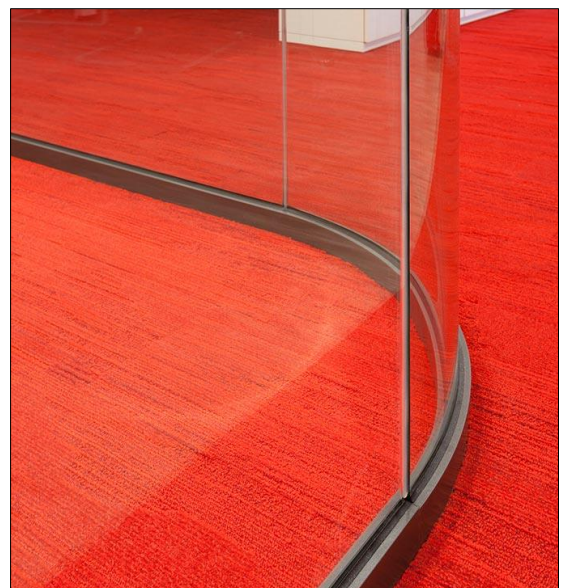


Zu den Ausstellern der Halle B4 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

Zum Programm von **Variotec** (B4/101) gehören Vakuum-Dämmelemente für verschiedene Anwendungen und außerdem zahlreiche Brandschutzvarianten für Außentüren, die schon nach der ab Juli gültigen EN 16034 geprüft sind. Neu und passivhaustauglich sind eine Falttür in Holz bzw. Holz-Alu-Ausführung sowie das IV92er Fenstersystem in flächenbündiger Optik.

Bei **feco** (B4/500) werden Ecken rund - nämlich die der Nurglas-Trennwand fecoplan. Das abgerundete Element ist mit allen Schiebetüren und allen Holz-, Glas- und Rahmentüren des Systems kombinierbar - siehe auch Bild rechts aus dem Baulinks-Beitrag „Curved Nurglas-Trennwand: Fecoplan bekommt die Kurve“ vom 19.12. 2014.

Jeld-Wen und seine Premiummarke **Dana** (B4/303) präsentieren eine breite Auswahl ihrer Wohnraumtüren, Schiebetüren und Raumteiler - teils mit ungewöhnlichen Oberflächen, wie Betonoptik, oder Schließsystemen, die ohne Schloss und herkömmlichen Drücker auskommen. Außerdem wird über das neue Mediaportal für Architekten informiert - siehe z.B. Beitrag „Dana-Innentür mit Betonoberfläche im Sinne von ‚Industrial Design‘ und ‚Shabby Chic‘“ vom 8.7.2014.



Hautau (B4/300) hat u.a. sein Hebe-Schiebe-Programm um den Atrium HS 120 für geringe Ansichtsbreiten erweitert und will mit technischen Details wie „comfort close“, „safety stop“ und einem Getriebedämpfer schwere Fensterelemente leichter bedienbar machen.

Das vielfältige Fenster- und Türenprogramm FIN-Project von **Finstral** (B4/508) verbindet das Material Aluminium mit schmalen Rahmen und hervorragender Wärmedämmung. Alle Fenstervarianten sind wahlweise auch in flächenbündiger Optik verfügbar - zur Erinnerung siehe Baulinks-Beitrag „Aluminium-Programm von Finstral mit auffallend schmalen Rahmenansichten“ vom 14.8.2012:



Außer Messeneuheiten wie die Kunststoff-Fenster-Generation KF 694 stehen bei **Kneer** (B4/309) Fenster und Türen für barrierefreie Lebensräume, bedienerfreundliche und sichere Lösungen bei Eingangs- und Terrassentüren mit flachen Schwellen sowie smarte Zutrittssysteme im Mittelpunkt. Siehe u.a. auch fensterbau/frontale-Bericht „Lifestyle-Haustüren von Kneer-Südfenster mit italienischer Keramik“ vom 28.4.2014.

Schwerpunkte bei **Westag & Getalit** (B4/109) sind das umfangreich überarbeitete Sortiment an Dekoren und Oberflächenstrukturen für kunststoffbeschichtete Türen sowie Dienstleistungsangebote, wie der ergänzte Online-Türen-Konfigurator.

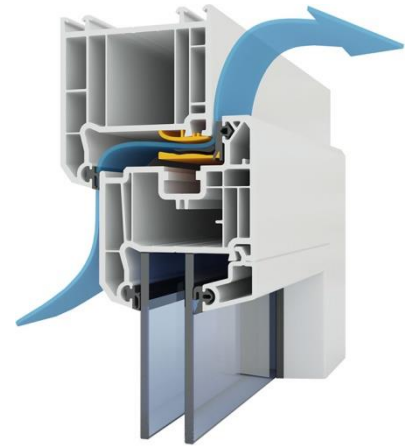
Die Türenhersteller **Prüm** und **Garant** (B4/111) stellen neue Oberflächen wie CePal mit Echtholz-Touch sowie eine neue Glastüren- und Beschlagserie vor, bei der neben Siebdrucktechnik auch eine spezielle, patentierte Laseroberflächengravur zum Einsatz kommt.

Die Türengarte von **Rubner** (B4/318) ist in Halle B4 mit den wetterfesten und wartungsfreien Holzaußentüren der neuen Protecta Design Linie vertreten, die innen passend zum jeweiligen Ambiente entweder furniert oder gestrichen sind.

Assa Abloy (B4/320) legt den Fokus auf das erweiterte Türschließer-Sortiment (einschließlich der Free-Motion-Türschließer) sowie auf das aktualisierte Schlossprogramm OneSystem mit Hochsicherheits-Mehrfachverriegelungen incl. Panikschlossern für ein- und zweiflügelige Türen - siehe auch Beitrag „Neues Schlossprogramm ‚OneSystem‘ von Assa Abloy als flexibles Baukastensystem“ vom 29.4.2014.

Die Bremer Manufaktur **Tecnoline** (B4/521) präsentiert exklusive Beschläge, Türgriffe und Schalter im Bauhaus-Stil. Die in Handarbeit hergestellten Produkte entstehen nach den Plänen bekannter Bauhaus-Künstler wie Walter Gropius, Ferdinand Kramer oder Wilhelm Wagenfeld und bestehen überwiegend aus Messing und Edelstahl.

Maco (B4/528) stellt sein korrosionshemmendes Beschlagprogramm aus - darunter die Hebe-Schiebe-Beschläge Rail-Systems für sehr großformatige Fenster mit schmalen Profilen sowie das RC-2-geprüfte, zylinderbetätigte 3-Fallenschloss Z-TF (siehe Beitrag vom 21.11.2014) und das nachrüstbare Fensterfalzventil zur Gewährleistung einer Mindestlüftung - siehe auch Bild rechts aus dem Baulinks-Beitrag „Verdeckt liegendes Fensterfalzventil neu von Maco“ vom 11.4.2014.



HEWI (B4/328) hat drei neue Beschlagserien sowie Beispiele individuell anpassbarer barrierefreier Produkte angekündigt, darunter Module mit höhenverschiebbarem Waschtisch oder WC. Außerdem präsentieren namhafte Architekten in Fachforen ihre Thesen zur Zukunft des Bauens.

Gugelfuss (B4/538) setzt bei seinen Fenstern, Türen und Fassaden auf großzügige Verglasungen. So verfügen außer den Aluminiumfenstern „Avantgarde“ auch die neuen Kunststofffenster „Elegance“ über filigrane Rahmen. Fast komplett verdeckt lässt sich auch die Terrassen-Schiebe-Verglasung „Granvista Star“ einbauen.

Einen Schwerpunkt beim **Hoppe** (B4/339) bildet die belastbare Steckgriff-Verbindung Sertos mit Kugelarretierung für den Objektbereich. Diese lasse sich nicht nur besonders komfortabel montieren, sondern bei Bedarf auch leicht wieder lösen.

Für ihr OMEGA-FLEX-Zutrittskontrollsystem hat die **CES-Gruppe** (B4/138) jetzt auch einen Funkschlüssel für große Entfernungen und den Key-Point im Angebot, der als reines Update-Terminal oder als Terminal mit Türöffner-Funktion verwendet werden kann.

Simonswerk (B4/338) bietet einen breiten Überblick über seine Türbandsysteme, darunter Varianten mit Belastungswerten bis 400 kg sowie solche mit komplett verdeckt liegender Bandtechnik. Speziell für Pflege- und Gesundheitsbauten bietet sich „Variant Care“ an, mit dem sich Türen im 90-Grad-Winkel vollkommen aus dem Zargendurchgang öffnen lassen - zur Erinnerung siehe auch Beitrag „EPDs für alle Simonswerk-Bandsysteme“ vom 6.8.2013.

Halle B5 „Holz / Kunststoff“

Die Halle B5 präsentiert das umfangreiche Angebot der Holz- und Kunststoffindustrie. Hier geht es um konstruktiven Holzbau ebenso wie um Innenausbau und um Holzwerkstoffe:

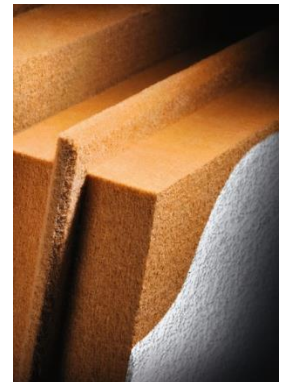


Zu den Ausstellern der Halle B5 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

NATURinFORM (B5/301) hat sein WPC-Programm ergänzt - um weitere Massivdielen mit geprägten Oberflächen für den Terrassenbau, sowie eine Vorhangfassade mit Rhombus- oder Kanteleisten und den Schallschutzzaun Perilux.

Außer der schwer entflammaren Putzträgerplatte EnergiePlus FR (siehe [Bild rechts](#) aus dem [Beitrag dazu vom 28.2.2014](#)) und dem Feuerwiderstands-Baukasten hat **Homatherm** (B5/500) als Neuheiten auch einen Fassaden-Dämmträger aus Konstruktionsvollholz und zwei Dichtungsbahnen mit systemzugehörigen Verbindungsmitteln angekündigt.

Neu bei **Steico** (B5/302) sind die besonders feuchteregulierende und diffusionsoffene Einblasdämmung Steicofloc und die Unterdeckplatte Steicosafe mit aufgeschmierter, diffusionsoffener Unterdeckbahn, die erhöhte Regensicherheit für flach geneigte Dächer verspricht.



Werzalit (B5/406) hat die Farbauswahl für seine Fassadensysteme ergänzt und die neuen Aluminium-Balkonprofile „roma“ und „milano“ entwickelt. Beide sind als Kurz- und Langprofile erhältlich und durch ein patentiertes Beschichtungsverfahren wetterfest.

Rehau (B5/308) ist mit seinem Terrassensystem Relazzo aus dem selbstentwickelten WPC Rau-Wood vertreten. Dieses umfasst Dielen und den „screen“-Sichtschutz, sowie jetzt auch die „style“-Dielen mit gebürstet/geprägter Oberfläche und einem passenden Schnellverlegesystem.

Inoutic (B5/209) erweitert das Outdoor-Bodenbelags-Sortiment um die witterungsbeständige, kunststoffummantelte Diele „Clubhouse“ und das auch für freitragende Balkone geeignete, lastabtragende Terrace+ System aus dem Holz-Kunststoffverbundmaterial Twinson.

Bei den **Rubner**-Sparten Ingenieurholzbau und Holzhausbau (B5/111) geht es nicht nur um spektakuläre Neubau-Referenzobjekte, sondern auch um die energetische Sanierung im Bestand - siehe z.B. Beitrag „Weltweit höchster Aussichtsturm aus Holz und Stahl“ vom 14.8.2013. Ein weiteres Geschäftsfeld sind die Holz-Glas-Fassaden.

Trex (B5/118) hat mit der Produktlinie Contour seine erste WPC-Dielenserie speziell für den europäischen Markt entwickelt. Sie verfügt wie die anderen Dielen des Unternehmens über eine besondere Beschichtung, die eine tiefere Maserung und lange Haltbarkeit ermöglichen soll.

Huber & Sohn (B5/319) bietet einen Überblick über seine Lösungen für mehrgeschossigen Holzbau und Holz-Hybridbauweisen sowie den Fensterbau. Zum Programm gehört auch ein Holzfenster, das mit dem neuen Dämm- und Weterschutzsystem RockFrame von **Rockwool** (A1/103) mit bemerkenswertem U-Wert ausgestattet ist (Bild rechts).



Der Holzwerkstoffhersteller **Pfleiderer** (B5/320) will die BAU diesmal nutzen, um das Produkt- und Dienstleistungsprogramm seines Geschäftsfeldes „konstruktiver BAU“ ausführlich vorzustellen.

Auf dem Gemeinschaftsstand von **proHolz**, dem **BDA Bayern** und **TUM.wood** (B5/126) gibt es täglich mehrere Vorträge über aktuelle, innovative, kreative und nachhaltige Holzbauten in Bayern und das Potenzial der Holzbauarchitektur - siehe Broschüre mit dem detaillierten Programm.



Ladenburger (B5/127) hat für sein aus schwachen Holzquerschnitten mittels einer speziellen Längsverleimung gefertigtes, patentiertes Ladenburger-Schicht-Holz die bauaufsichtliche Zulassung als tragendes Element bekommen. Das Konstruktionsholz gibt es bis zu einer Breite von 30 cm und einer Stärke von 6 bis 14 cm.

Bei **Becker 360** (B5,128) ist u.a. als Weiterentwicklung des Slimline-Fenstersystems die Hebeschiebetür 3S mit einer Rahmenbreite von nur 50 mm in verschiedenen Ausführungen zu sehen. Sie soll Lichteinfall und Wärmedämmung um rund 15% verbessern.

Lignatur (B5/229) stellt seine tragenden Dach- und Deckenelemente aus Holz aus, die je nach Anforderung mit spezifischen Statik-, Brandschutz-, Schallschutz- oder Wärmeschutzeigenschaften ausgestattet sind - siehe u.a. auch Baulinks-Beitrag „Tragende Deckenelemente mit dynamischer Akustikuntersicht neu von Lignatur“ vom 27.2.2014:



Die **Holzwerke Schneider** (B5/330) sind mit ihren Holzfaserdämmstoffen, Produkten für den modernen Holzbau und dem best wood WDVS vertreten. Letzteres wurde jetzt um die ab Werk vorverputzte Winterplatte ergänzt, die ein Weiterarbeiten auch bei unter 5° Celsius erlaubt und fünf Monate frei bewitterbar ist – Bild rechts.



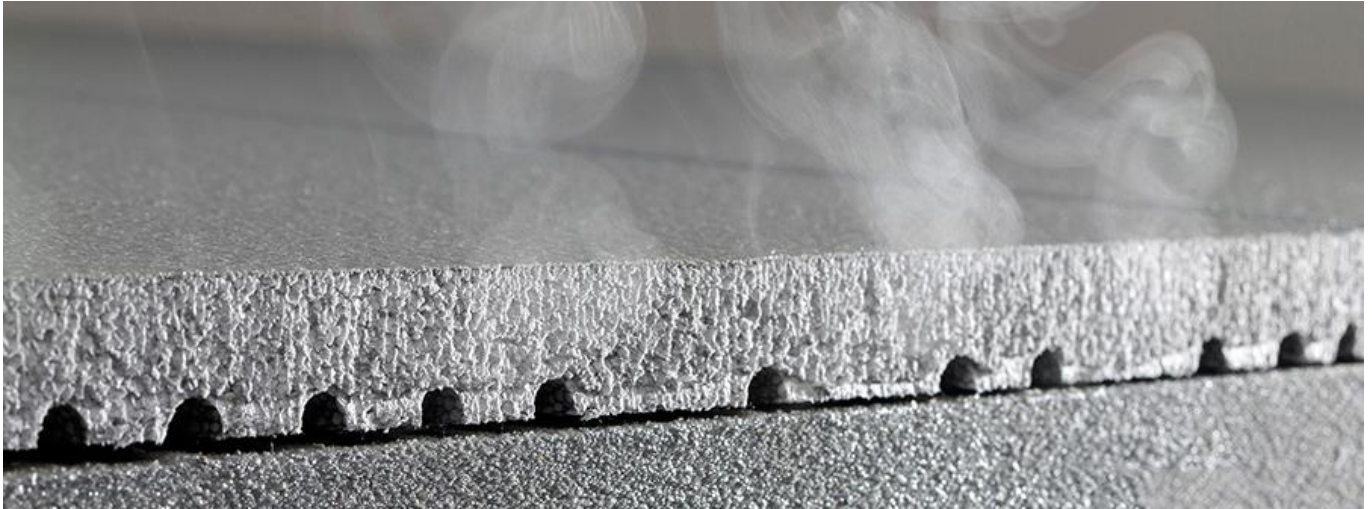
Im Zentrum des Messeauftritts von Holzfaser-Dämmsysteme-Herstellerin **Pavatex** (B5/331) stehen die leichte, dämmstarke Innenausbauplatte PavaRoom (siehe Bild unten aus dem Dach+Holz-Bericht dazu vom 27.2.2014), das schnell montierbare Element Pavatherm-OG zur Dämmung der obersten Geschossdecke sowie die Unterdeckplatten Isolair und Pavatherm-Plus, die Dächer auch bei starkem Hagel schützen (siehe Beitrag vom 3.6.2013).



PavaRoom, eine neue Generation Innenausbauplatten von Pavatex

Egger (B5/339) ist Partner des Forums A4 und hat u.a. die neue Laminatfußboden-Kollektion 2015-2017 angekündigt. Erstmals gibt es auch feuchteresistente Böden mit aqua+ Technologie.

Mit Kemperwet, einer beschichteten Hartschaumplatte, präsentiert **Kemper System** (B6/209) eine neue Systemlösung für die Sanierung von durchfeuchteten Balkonen, Terrassen, Loggien und sonstigen Bodenflächen. Ein spezielles „Kanalsystem“ unterstützt den Dampfdruckausgleich unterhalb der Platte:

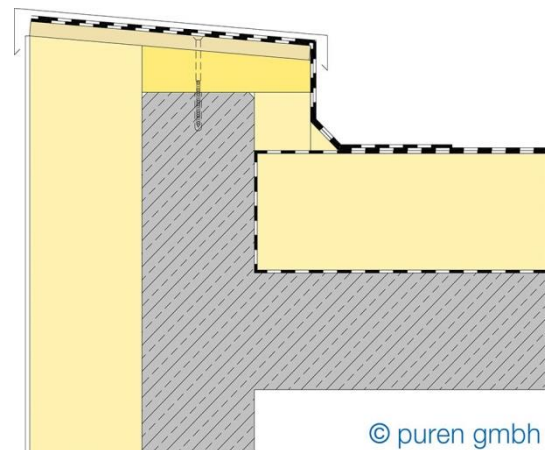


BTI Befestigungstechnik (B6/109) hat u.a. ein Element-Montagesystem für WDVS im Programm, dessen Winkelprofile an verschiedene Dämmschicht-Dicken angepasst werden können. Außerdem unterstützt der neue Dachrechner die Planung der Steildachabdichtung und -befestigung sowie des Dachzubehörs bei Neubau und Renovierung.

Neben eingeführten Produkten wie die Einblaszellulose hat **Isocell** (B6/111) auch Neuheiten angekündigt - darunter das Fensterband Omega 200 für die einfache Erstellung einer zweiten Entwässerungsebene unter der Fensterbank sowie eine Lösungsvariante für die Abdichtung von Holzweichfaserplatten im Firstbereich.

Puren (B6/113) stellt neben der WDVS-Dämmstoffzulassung für Purenotherm (siehe [Baulinks-Beitrag vom 23.10.2014](#)) auch das erweiterte Systemzubehör für Steildach und Flachdach sowie druckfeste Polyuretan-Produkte für konstruktive Anwendungen in den Fokus - zur Erinnerung siehe u.a. „[Selbstdämmendes Attikaelement aus Purenit](#)“ vom 4.3.2010.

Triflex (B6/520) hebt seine Beratung und Unterstützung des ausführenden Handwerks hervor. Zum Sortiment seiner Abdichtungen und Beschichtungen gehören der schnellhärtende, mechanisch hoch belastbare Mörtel Cryl Level und die verarbeitungssichere Glasgrundierung Glas Primer.



Bei **Schomburg** (B6/221) steht neben dem Terrassen- und Balkon-System Aquafin TBS mit zehnjähriger Garantie auch die zerstörungsfrei prüfbare Abdichtung Densare 2000 im Fokus - siehe auch [Broschüre dazu](#). Außerdem beteiligt sich das Unternehmen mit Vorträgen am Handwerker-Forum.

Metabo (B6/530) konzentriert sich auf Elektrowerkzeuge, Zubehör und Staubsaugsysteme zum Abbrechen, Vorbereiten und Ausbauen - viele davon auch als Akku-Varianten für die im Baubereich benötigte Mobilität.

Iso-Chemie (B6/432) stellt sein Sortiment von Abdichtungsbändern und -folien aus, darunter den ISO-TOP Windframer für die Vorwandmontage (siehe Bild unten aus dem [Baulinks-Beitrag vom 9.4.2014](#)), eine feuchtevariable Spezialfolie für die Abdichtung von Fensteranschlussfugen und den ISO-Bloco Filler für die Fenstermontage in zweischaligem Wandaufbau (siehe [Baulinks-Beitrag vom 9.4.2014](#)).



Bild aus dem Baulinks-Beitrag „[ISO-TOP Winframer, ein energieoptimiertes Vorwandmontagesystem von ISO-Chemie](#)“ vom 9.4.2014

Das Sortiment von **Kraiburg Relastec** (B6/232) reicht von elastischen Outdoor-Bodenplatten aus Gummigranulat bis zur einseitig profilierten Trittschalldämmung Damtec estra 3D zur Verlegung unter schwimmenden Estrichen, Trockenestrichen und auf Holzkonstruktionen.

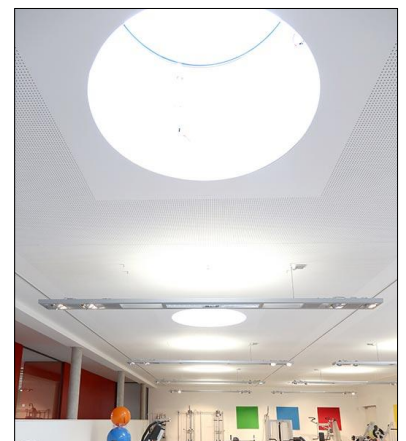
Remmers (B6/440) ist mit seinen Produktsystemen für Abdichtung, Betoninstandsetzung sowie den Holzschutz vertreten, die darauf ausgerichtet sind, Verarbeitungszeiten zu verkürzen. Zur BAU soll u.a. eine neue Generation der Abdichtung Multi-Baudicht 2K lanciert werden.

Unter dem Motto „Marke mit Vielfalt“ zeigt **Solarlux** (C1/329) großflächige Verglasungen zum Falten und Schieben, darunter das Schiebefenster **CERO** erstmals mit motorischer Steuerung. Eine Premiere sind auch die barrierefreien Bodenschienen der wärmegeprägten Glas-Faltwände SL 60e und SL 80, die mit einer Schwellenhöhe von nur 15 mm ausgeführt und dennoch wohnraumtauglich sind:



Bild aus dem Beitrag „Maximal reduziert: CERO, das neue „unsichtbare Fenster“ von Solarlux“ vom 28.1.2014 ([Bild vergrößern](#))

Lamilux (C1/320) kommt mit seinem aktualisierten Programm an besonders wetterfesten und wasserdichten Lichtkuppeln und Lichtbändern sowie Flachdachfenstern und Glasdachkonstruktionen – incl. des passivhaustauglichen LAMILUX CI-Systems Glasarchitektur PR60^{energysave}. Siehe auch [Bild rechts](#) aus dem Beitrag „Konkret: Runde Tageslichtsysteme im Sinne des Wohlbefindens und der Architektur“ vom 6.8.2014.



Neben dem Tageslichttraffstore RetroLux für gleichzeitigen Hitzeschutz und blendfreien Tageslichteintrag bis tief in den Raum hinein zeigt **Schlotterer** (C1/521) als Premiere integrierte Spann- und Drehrahmen-Insektenschutzsysteme für eine einfachere und effizientere Montage.

Roto (C1/319) bietet in Halle C1 einen breiten Überblick über sein Aluminium-Beschlagsortiment, das sich flexibel an unterschiedliche Design-, Sicherheits-, Komfort- und Funktionalitätsansprüche anpasst. Angekündigt ist auch eine Aktualisierung des Beschlagsystems AL 540. Zur Erinnerung siehe auch Beitrag „„Widerstand nicht zwecklos!“ Roto startet vernetzte Einbruchschutz-Kampagne“ vom 9.11.2014. (Querverweis: Für [Roto Dach- und Solartechnologie](#) siehe [Halle A3/321.](#))

Das Highlight beim Sonnenschutzspezialisten **Hella** (C1/411) soll TRAVframe werden. Das kompakte Rahmensystem ist ein fertiger Baukasten, der in die Fensteröffnung eingebaut wird und nahtlos das Fenster sowie den Sonnen- bzw. Klimaschutz integriert.

Sky-Frame (C1/119) hat sein Portfolio um das geneigte Schiebefenster Sky-Frame Slope ergänzt und ist in München auch mit 4 Meter breiten Schiebefenstern vertreten, die sich dank ihres Antriebssystems mühelos und flüsterleise öffnen lassen sollen.



Bild aus dem Beitrag „Gebogene, bis raumhohe Schiebefenster von Sky-Frame für schwungvolle Fassaden“ vom 17.9.2013 ([Bild vergrößern](#))

Zum Programm von **MLL-Hamburg** (C1/109) gehören Windlast-geprüfte Lamellen/Lamellensysteme, explosionsgeschützte Überdruckklappen sowie ift-geprüfte einbruchhemmende Lüftungsgitter.

Halle C2 „Glas“ und „Gebäudeautomation“

In Halle C2 zeigen die führenden Unternehmen der internationalen Glasindustrie die neuesten Entwicklungen und Produkte in den Bereichen Glas und Glas-Architektur. Weitere Themen sind Gebäudeautomation und Gebäudesteuerung:



Zu den Ausstellern der Halle C2 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

Losch Wandsysteme (C2/138) informiert über seine individuellen mobilen Trennwandlösungen und zeigt sowohl die vertikal verschiebbare Ganzglaswand als auch die HubWand in der Größe von 2 x 2,50 Metern - siehe auch Baulinks-Beitrag „12 Meter breite HubWand erweitert Räume oder bietet zeitgemäßen Schallschutz“ vom 30.6.2014.

Schott (C2/139) konzentriert sich auf seine Brandschutz-Gläser - darunter die Secure-Gläser, die zusätzlich auch Beschuss aushalten, die XXL-Pyran S-Gläser in der Klasse E 30 sowie das Pyranova Spezialglas, das nun als Stoßfugenverglasung bis Feuerwiderstandsklasse EI 90 auch in Holzrahmen eingesetzt werden kann.

Bei **Uniglas** (C2/330) sind u.a. Isoliergläser für verschiedene Anwendungen und eine freistehende, 5 Meter hohe Wand mit der Holz-Glas-Verbundlösung Facade zu sehen. Außerdem liegt für Fachbesucher die dritte Auflage des technischen Kompendiums bereit. Und Uniglas-Mitglied **Henze-Glas** will eine 3,3 mal 18 Meter große und über 4 Tonnen schwere Scheibe am Eingang West aufbauen.

Der **Flachglas MarkenKreis** (C2/331) präsentiert ein breites Spektrum aktueller Fassaden- und Raumgläser sowie Beschläge - darunter das Vakuumglas Pilkington Spacia Cool (siehe zur Erinnerung Beitrag vom 29.3.2012) und die EffizienzGlas-Palette für Renovierung und Denkmalschutz (siehe Beitrag dazu vom 1.11.2014), ein neuer Schließdämpfer für Glas-Drehtüren sowie das schaltbare Glas vetroSwitch - siehe auch Beitrag „Selbstleuchtendes und schaltbares Glas vom Flachglas MarkenKreis“ vom 17.12.2012.

Zum Programm von **Interpane** (C2/329) gehören neue Wärmedämmgläser, das vorspannbare, lackierte Floatglas Lacobel T in 15 Farbtönen (siehe Beitrag vom 25.8.2014) sowie das bis auf 60° erwärmbare Heizglas ipatherm und das Strom produzierende SunEwat XL mit eingebetteten PV-Zellen - siehe Beitrag „Brüstungs- und Fassaden-Verglasung von AGC Interpane mit eingebetteter Photovoltaik“ vom 11.6.2014. (Kleiner Querverweis noch: „Gestalten mit Glas“ erschien Ende 2014 in der 9. Auflage.)



Strähle (C2/420) stellt seine Ganzglas-Raum-in-Raum-Systeme Kubus I und **Kubus II** aus - der eine mit Einfachverglasung und schallgedämmter, autarker Entlüftung (siehe Beitrag vom 19.12.2014), der andere mit Zweifachverglasung und autarker elektrischer Kühleinheit (siehe Beitrag vom 12.10.2014):



Kubus II von Strähle: Raum-in-Raum-System mit autarker Kühleinheit

Auf den **Fraunhofer**-Gemeinschaftsstand (C2/119) mit der Sonderschau „ForschungsWerkStadt“ werden Produkt- und Systemlösungen aus der angewandten Bauforschung vorgestellt, die helfen, die Vision einer CO₂-neutralen, energieeffizienten und klimaangepassten Stadt zu realisieren. **Fraunhofer UMSICHT** informiert u.a. über die Langzeit-Untersuchung von Funktionsbeschichtungen und Dämmputzen an Fassaden - siehe Baulinks-Beitrag „Fraunhofer UMSICHT hat Funktionsbeschichtung und Dämmputz von Proceram getestet“ vom 23.10.2014.

Das Programm von **Glas Trösch** (C3/310) reicht von aktuellen Isolierglasentwicklungen, über das Glasgeländer Swissrailing two sided bis zur Glas-Metall-Kombination Lamex Tissue, die Fassaden und Interieurs ein lebendiges Erscheinungsbild verleiht - siehe Beitrag dazu vom 25.8.2014.

Die Aufzugmanufaktur **Riedl** (C2/518) zeigt, wie auch ein nachträglicher Aufzugs-Einbau nach individuellen Kundenwünschen möglich ist und hat in München u.a. auch die besonders schlanke Teleskopschiebetür LIZ dabei - siehe auch Beitrag „Riedls schlanke Aufzugtür „Liz“ meistert Pendelschlagversuch“ vom 5.9.2014:



Bild aus dem Beitrag „Schlanke „Liz“-Aufzugtür von Riedl jetzt auch 6-flügelig und als Glastür erhältlich“ vom 12.2.2014

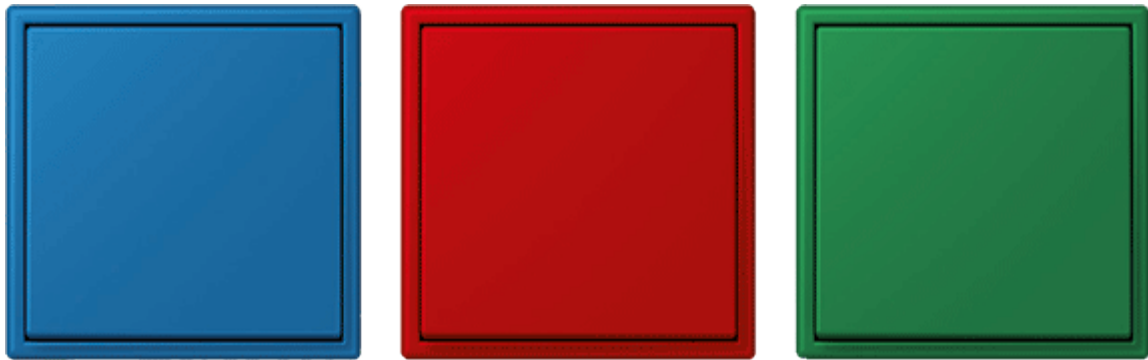
Seele (C2/315) will mit seinem iconic skin GSP sowohl gestalterischen, als auch wirtschaftlichen Ansprüchen gerecht werden. Die transparenten Sandwich-Elemente können mittels Digitaldruck individuell gestaltet werden und sind bis zu einer Länge von 15 Metern erhältlich - siehe auch Bild rechts aus dem Beitrag „Seele stellt mit „iconic skin SCF“ neue integrative Glasfassadengeneration vor“ vom 26.8.2014:

Auf dem Gemeinschaftsstand des **DGNB** (C2/311) veranschaulichen Planer und Hersteller in Werkberichten am Beispiel von schon realisierten und zertifizierten Projekten, welche innovativen Produktlösungen für das nachhaltige Bauen entstehen können, wenn bereits während des Planungsprozesses der intensive Dialog zwischen Architektur und Industrie gesucht wird. **DGNB Umfrage zur BAU 2015:** Im Rahmen der BAU fragt die DGNB, wie weit sich Nachhaltigkeit in der Baubranche etabliert habe.



PMG (C2/311) beteiligt sich auch an der DGNB-Sonderschau und stellt die Version 2.17 der Projektraum-Plattform eProjectCare vor. Das neue Modul „Vertragsverwaltung“ unterstützt die Projektleitung bei der Nachverfolgung von Fristen.

Der Haustechnik- und Schalterspezialist **Albrecht Jung** (C2/409) bietet seinen Schalterklassiker LS 990 jetzt auch in den Les Couleurs Le Corbusier Farben an. Durch eine spezielle Handlackierung entsteht eine matte Oberfläche - siehe auch Beitrag „Ein Klassiker bekennt Farbe: LS 990 trifft auf Le Corbusier“ vom 23.4.2014:



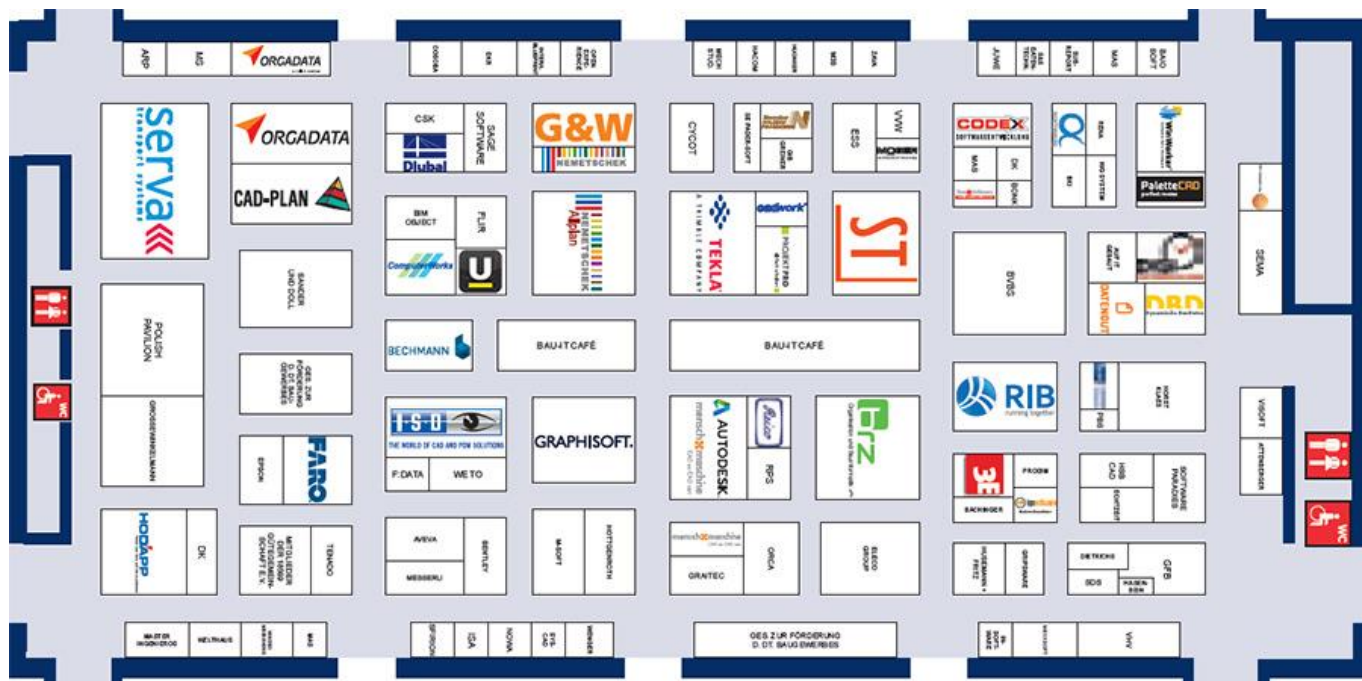
Okalux (C2/303) ist mit seinen Funktionsgläsern vertreten, darunter auch das energetisch optimierte Tageslichtlenksystem OKASOLAR F für den Scheibenzwischenraum. Dessen speziell geformte Lamellen aus beschichtetem Stahl reflektieren im unteren Fenster-Bereich Sonnenstrahlen stark und lenken sie im oberen Bereich weit in den Raum hinein - und verringern so den Bedarf an Kühlung und künstlichem Licht.

Der Glasveredler **Sedak** (C2/100) tritt ganz groß auf - mit einem 1,1 x 14 Meter großen 3-fach Isolierglas und einer 3,2 x 14 Meter großen Scheibe, die im keramischen Digitaldruckverfahren bedruckt wurde:



Halle C3 „BAU-IT“

Die Halle C3 ist diesmal so gut wie vollständig von der Bau-IT belegt - wenn es da nicht mit Parksyste-men klitzekleine Ausläufer aus der Halle B3 gäbe (aber auch die benötigte Software):



Zu den Ausstellern der Halle C3 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

Bei **Serva Transport Systems** (C3/139) können Besucher das automatische Roboter-Parksystem RAY live erleben. Bei diesem wird das Auto an einer Übergabestation abgegeben und dann von einem Gabelstapler-ähnlichen, führerlosem Transportfahrzeug geparkt und - z.B. durch Handy-Abruf - auch wieder vorgefahren:



Kobold Managementsysteme (C3/636) präsentiert die völlig neu entwickelte Controlling-Lösung Kobold Control für Planungsbüros. Die Software will die tägliche Bearbeitung und Steuerung von Projekten erleichtern und informiert in Echtzeit über wichtige Kennzahlen, Vorgänge und Termine.

Neu bei **ZUB Systems** (C3/634b) sind ein Update der Wärmebrückenberechnungssoftware Argos und ZUB Helena Sommer zur Berechnung des sommerlichen Wärmeschutzes und der Nachweisführung gemäß EnEV und DIN 4108-2.

Der Spezialist für portable Messtechnik **Faro** (C3/530) hält branchenspezifische Softwarelösungen und sein Messgeräte-Sortiment bereit, darunter neben Neuprodukten auch eingeführte Technologien wie die Laserscanner der Focus3D-X-Reihe - siehe beispielsweise Baulinks-Beitrag „Neuer Focus^{3D} X 330 scannt 330 Meter weit - auch bei direktem Sonnenlicht“ vom 9.10.2013:



ISD (C3/429) stellt neue Versionen der Projektdatenmanagement-Software HELiOS und der Spezial-CAD-Software HiCAD für Metallbau und Blechbearbeitung vor, die ihren Kunden die Arbeit deutlich erleichtern sollen.

Die CAD- und BIM-Software Vectorworks von **ComputerWorks** (C3/328) verfügt nun über 64-Bit-Technologie. Stark erweitert wurden das Graphics Modul sowie die Renderoptionen. Außerdem lassen sich mit der neuen Version Vorhangfassaden mit Pfosten-Riegelkonstruktionen elegant und schnell in 2D und 3D planen - siehe auch Beitrag „Vectorworks 2015 ist in der 64-Bit-Welt angekommen“ vom 24.11.2014.

Diubal (C3/228) ist mit seiner aktuellen Statik-Software für Tragwerksplanung und FEM vertreten. Mit dabei sind auch das räumliche Stabwerksprogramm RSTAB und das Holzbau-Statikprogramm RX-HOLZ.

Pünktlich zur BAU sollen Archicad 18 und ein Update der Archicad Star(t)Edition auf den Markt kommen. **Graphisoft** (C3/421) informiert über die Änderungen sowie über die neue BIMcloud, eine Weiterentwicklung des bisherigen BIM Servers.

G&W (C3/121) hat die sechste Version der nach GAEB DA XML 3.2 zertifizierten Baukostenplanungs- und AVA-Software angekündigt. Außer der Optimierung des BIM-Prozesses wurden insbesondere die Module Offerte und Budgetüberwachung überarbeitet.

Die Version 2015 der BIM-Lösung Allplan von **Nemetschek** (C3/220) verspricht Architekten besonders in den frühen Planungsphasen Verbesserungen - z.B. durch den integrierten Real Time Renderer (siehe auch Beitrag dazu vom 24.11.2014). Präsentiert werden auf dem Stand auch die Nevaris Bausoftware und Nevaris BIM von der Nemetschek-Tochter **Auer**.

Tekla (C3/318) und andere Mitglieder der Trimble Buildings Gruppe wie SketchUp, Plancal, VicoSoftware und Gehry Technologies wollen gemeinsam zeigen, wie sie die integrierte Planung eines Gebäudes unterstützen und alle Projektbeteiligten zusammenbringen. Das neueste Instrument dafür ist die neue Cloud-Kollaborationsplattform Trimble Connect.

Die neue Version der Bürosoftware von **Projekt Pro** (C3/314) bietet u.a. eine anpassbare Funktionsleiste sowie eine verbesserte Verwaltung von Zugriffsrechten und soll dank eines Features zur Dokumentenorganisation ein externes Dokumentenmanagementsystem überflüssig machen.

Autodesk (C3/419) nimmt seine Besucher mit auf eine „BIM-Reise“, auf der sie erfahren können, wie BIM funktioniert und wie damit höhere Planungssicherheit und Produktivität, Zeitgewinne und verbesserte Teamarbeit erreicht werden können.

Als einer der Autodesk-Partner auf dem Messestand verbindet **N+P Informationssysteme** ganz im Sinn der BIM-Philosophie einzelne Softwaretools mit Hilfe von Integrationsbausteinen so, dass die TGA aus dem 3D-Gebäudemodell von der Planungsphase bis in den Betrieb einer Immobilie mitgeführt werden kann.

Mensch und Maschine ist außer bei Autodesk gleich nebenan auch mit einem eigenen Stand (C3/519) vertreten und informiert über das auf Autodesk Revit basierende, zehntägige Ausbildungsangebot BIM Ready für künftige BIM Konstrukteure und Koordinatoren.

Neben einer verbesserten Suchfunktion für seine Online-Datenbank ausschreiben.de präsentiert **ORCA** (C3/616) Neuerungen in seiner AVA-Software. Dazu gehören eine überarbeitete Seitenansicht, die Textzerlegefunktion für den komfortablen Import von Texten aus Anwendungen ohne GAEB-Schnittstelle oder die IFC-Mengenübernahme.

Die Projektmanagementsoftware Powerproject von **Asta Development** (C3/610) kann jetzt BIM-Daten im IFC4-Format lesen und schreiben: Powerproject BIM verknüpft 3D-Planung und Projektzeitplanung direkt unter einer Oberfläche mit dem Balkenplan.

3E Datentechnik (C3/409) lanciert die Version 6.0.0 seiner Fensterbausoftware 3E-LOOK, mit frischem Design und einer Reihe nützlicher Funktionen für das leichtere und effizientere Arbeiten sowie zur Unterstützung des Controllings.

Neben einer Vielzahl von Neuerungen für die statische Berechnung und Prüfung stellt **RIB** (C3/309) die durchgängige Zusammenarbeit aller am Projekt beteiligten Parteien in den Fokus und will diese mit dem iTWO MultiModellContainer durch den Austausch von Multimodellen via Standard-Schnittstellen entscheidend vereinfachen - siehe [Baulinks-Beitrag dazu vom 24.11.2014](#).



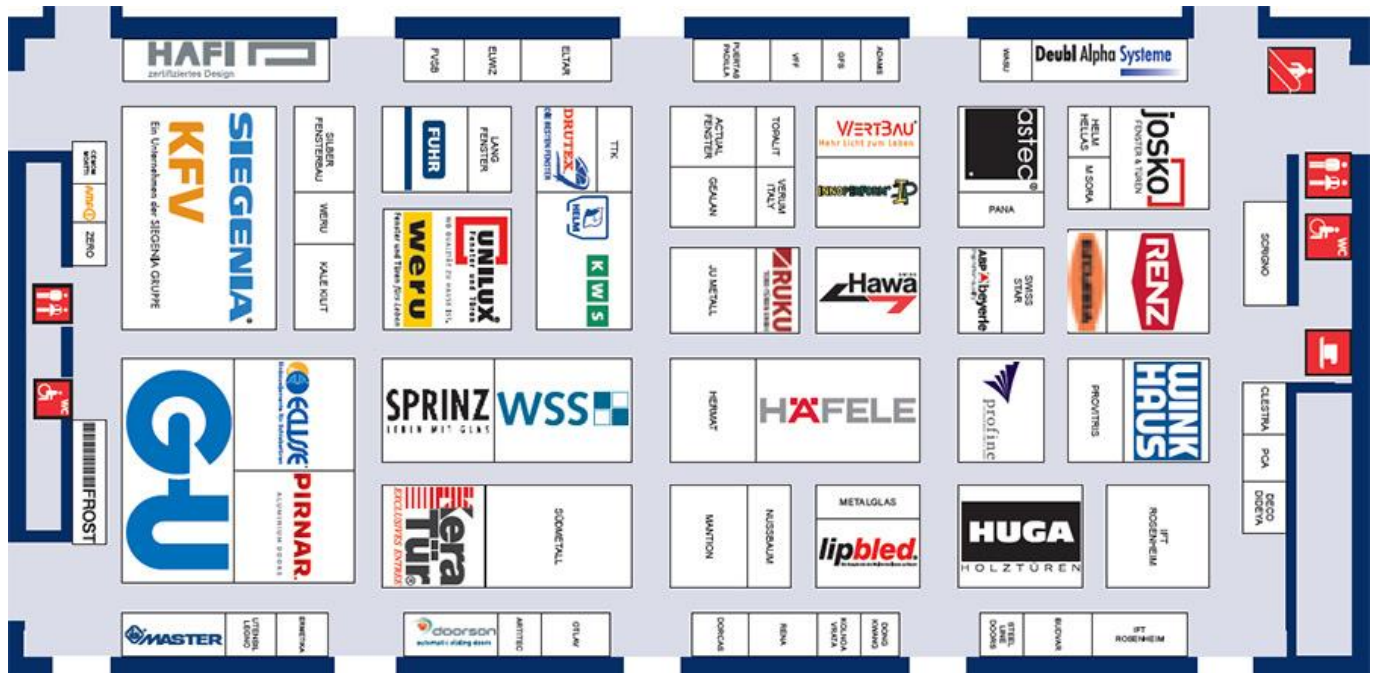
Mit der neuen Version seiner Libero-Software für Aufmaß, Mengen- und Mas-
senermittlung sowie Bauabrechnung rückt **MWM** am Stand des **BVBS** (C3/308)
die Prognose über den Bauverlauf mehr ins Zentrum und will durch die Be-
rechnung der voraussichtlichen Abrechnungsmengen den Geldfluss von Auf-
tragnehmern und Auftraggebern verbessern.



Das **RKW**, das Mittelständler in ihrer Wettbewerbsfähigkeit unterstützt, informiert gleich an zwei Stand-
orten (C3/207, B0/100) und bietet mehrere Veranstaltungen im Rahmenprogramm, darunter die Fach-
veranstaltung „Digitales Planen, Bauen und Betreiben“ mit der Preisverleihung im Wettbewerb „Auf IT
gebaut - Bauberufe mit Zukunft“ - siehe auch Baulinks-Beitrag „123 ‚Auf IT gebaut‘ -Preisträger seit
2002: Anmeldungschluss ist heuer der 28. Oktober“ vom 9.10.2013.

Halle C4 „Beschlag / Sicherheit“ und „Türen / Fenster“

In Halle C4 setzen sich die Themen Türen und Fenster aus Holz, Kunststoff, Glas und Aluminium sowie Schlösser und Beschläge aus Halle B4 fort.



Zu den Ausstellern der Halle C4 mit einer Vorankündigung zählen (gleichsam im Hallenplan von links nach rechts durch die Halle laufend):

eben dem aktuellen Beschlagsortiment stellt **Siegenia** (C4/338) auch das 80-seitige White Paper „Siegenia Room Visions 2030“ vor, in dem sich hochkarätige Architekten und Wissenschaftler zur technologischen und energetischen Zukunft von Wohn- und Arbeitsräumen äußern. (Die Publikation ist zudem downloadbar unter vision.raumkomfort.com.)

Unter dem Motto „Alles aus einer Hand“ präsentiert **Gretsch-Unitas** (C4/339) u.a. automatisierte Beschläge fürs barrierefreie Bauen, die jetzt auch um einen unsichtbar integrierten Antrieb für Hebeschiebe-Elemente ergänzt wurden, sowie Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege und Zutrittskontrolle - siehe auch Baulinks-Beitrag „Elektrisch verriegelbare Touch Bar verhindert missbräuchliche Nutzung von Fluchttüren“ vom 2.10.2014:



Eclisse (C4/331) ist mit einem vollständig wandbündigen Raumkonzept mit in der Wand laufenden Schiebetüren vertreten. Dabei ermöglicht das Einbauelement für Schiebetüren, **Syntesis**, den wandbündigen Einbau von Türlaibungen ohne aufwendige Montage von Gipskarton-Formteilen - zur Erinnerung siehe Beitrag „Ein Schiebetüren-Einbaukasten stark wie Mauerwerk“ vom 6.8.2013.

Schwerpunkte bei **Carl Fuhr** (C4/129) sind Systemlösungen für Aluminium- und Holztüren und das schlüssellose Zutrittskontrollsystem SmartConnect easy, das via Smartphone das Öffnen und Verwalten von Hauseingangstüren mit Fuhr-Produkten wie Motorschlössern oder elektrischen Türöffnern ermöglicht - siehe Baulinks-Beitrag „FUHR mit Neuerungen im Bereich schlüsselloser Komfortzugänge“ vom 29.4.2014.

Bei **Drutex** (C4/123) sind eingeführte Fenstersysteme wie die Reihen Iglo 5 oder Iglo Energy 7 und als Premiere ein neu entwickeltes Hebe-Schiebetüren-System zu sehen. Zudem soll mit „Duoline“ ein Holz-Aluminium-Fenster-System eingeführt und in München erstmals vorgestellt werden (Bild rechts).



Zu den Neuheiten bei **WSS** (C4/321) gehören Standard- und selbstverriegelnde Panikschlösser der Serie 200 mit passendem puristischen Panikstangengriff, eine Mehrfachverriegelung zur Absicherung von Terrassentüren sowie der Dual-DK-Beschlag, durch den - ohne Mittelposten - der Lüftungskomfort zweier gekippter Flügel mit einer Einhandbedienung und den Eigenschaften eines Stulpflügelbeschlages kombiniert werden kann.

Neben einer neuen Generation des elektronischen Schließsystems Dialock hat **Häfele** (C4/311) neue Schiebetüren angekündigt, darunter die Slido Design mit unsichtbarer Beschlagtechnik und eine Ganzglaslösung für das System Silent Aluflex 80.

Hawa (C4/310) zeigt Weiterentwicklungen bei Schiebebeschlägen für Fassaden- und Ladenfronten sowie der gesamten Frontslide-Familie. Ferner gibt es jetzt zum Holzschiebetüren-Beschlag Junior 80/B eine Variante mit Clip-Montage des Aufhängeschlittens in der Tragschiene sowie einer leicht erreichbaren stirnseitigen Feinjustierung.

ABP-Beyerle (C4/308) hat sein Sortiment von Edelstahl-Bodenrollen für Schiebetüren ergänzt, u.a. um die Vollkreisrollen Full Moon und die halbkreisförmige Deeply Moved. Zudem kann die rechteckige Q-Box jetzt Türgewichte bis 150 kg tragen und wird mit kompletten Einbausets angeboten (Bild rechts)



Die Hebe-Schiebetür-Variante „PremiDoor 88 lux“ und die proCoverTec-Oberflächenveredelung stehen am Stand von **Profine** (C4/309) mit den Marken **KBE**, **Kömmering** und **Trocal** im Fokus - und daneben das System-76-Standard-Kunststofffenstersystem mit Upgrade-Technologien wie dem selbstregulierenden Lüftungssystem ClimaTec 76.

Außer Beschlägen für Fluchttüren stellt **Winkhaus** (C4/303) vor allem mehrere Varianten des Fensterlüftungsbeschlags activePilot Comfort aus. Dazu kommen Lösungen für die elektronische Zutrittskontrolle mit blueSmart-Technologie, die ab April 2015 mit dem extrem leistungsfähigen elektronischen Schlüssel blueSmart Active ergänzt werden sollen - siehe dazu Beitrag „blueSmart Active: Aktiver Elektronikschlüssel von Winkhaus mit vielen Talenten“ vom 1.10.2014:



Das **ift Rosenheim** (C4/502) schließlich will mit der Sonderschau „Eco Design - für Mensch + Umwelt“ aufzeigen, wie bei Dienstleistungen, mit denen in Zukunft Gebäudehüllen und Bauelemente hergestellt und eingesetzt werden, Umwelt und Ressourcen durch die Nutzung von Prinzipien wie Bionic, Universal Design und Cradle to Cradle geschont werden können.

BAU 2013-Vorberichte aus Halle B0 sowie Eingang West und Eingang Ost

„Investieren in die Zukunft“, lautet das Motto in Halle B0. Dort findet man u.a. Ansprech-partner aus Instituten und Verbänden der Bauwirtschaft. Im Forum der Halle B0 stehen die Themen Forschung und Förderung am Bau im Vordergrund. Dazu gibt es eine eigene Vor-tragsreihe rund um das Thema Bauen im Bestand.



Unter der Marke „Treffpunkt Handwerk“ vereint die BAU ferner eine Reihe von Angeboten und Services speziell für Handwerker, die im Handwerker- Forum der Halle B0 wertvolle Tipps und Hilfestellungen für den Berufsalltag erhalten sollen. Darüber hinaus starten von dort themenspezifische Handwerkerrundgänge.

Im Eingang Ost führt das Nationalteam des Deutschen Baugewerbes außerdem wieder ein öffentliches Training durch.

Die **Bayerische Architektenkammer** (Eingang West/9) bietet an ihrem Stand täglich um 14 Uhr Kurzvortrags - z.B. zu barrierefreien Wohnkonzepten und effizientem Bauen oder auch zum Webportal weco-bis.de mit umfassenden, strukturiert aufbereiteten und herstellerneutralen Informationen zur Umwelt- und Gesundheitsrelevanz von Baustoffen.

Das Kernstück des Programms des **Bundesarbeitskreises Altbauerneuerung** (B0/300) ist das Forum „Von der Vision in die Praxis“ mit rund 80 Vorträgen, Talkrunden und Aktionen. Am 19.1. erfolgt im Rahmen des vom **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit** veranstalteten internationalen Kongresses „Sparst Du noch oder baust Du schon?“ die Verleihung des „Preises für

Produktinnovation – Praxis Altbau“. Auf dem BAKA-Stand zu besichtigen sind dann die exklusiv hergestellten Exponate der Gewinner des Innovationspreises Praxis Altbau, die Produkte und Systemlösungen in der jeweils praktisch angewandten Situation zeigen.

Das **RKW Kompetenzzentrum**, das Mittelständler in ihrer Wettbewerbsfähigkeit unterstützt, informiert gleich an zwei Standorten (B0/100, C3/207) und bietet mehrere Veranstaltungen im Rahmenprogramm, darunter die Fachveranstaltung „Digitales Planen, Bauen und Betreiben“ mit der Preisverleihung im Wettbewerb "Auf IT gebaut - Bauberufe mit Zukunft"- siehe auch Baulinks-Beitrag „123 „Auf IT gebaut“ - Preisträger seit 2002: Anmeldeschluss ist heuer der 28. Oktober“ vom 9.10.2013.

Am Gemeinschaftsstand der **Deutschen Bundesstiftung Umwelt** (B0/106) präsentieren fünf DBU-Förderpartner beispielhafte Projektergebnisse für mehr Ressourceneffizienz am Bau - vom Stoffpass für Neubau und Bestandsgebäude über Angebote zur Wiederverwendung gebrauchter Bauteile bis hin zur Schaffung hochwertiger Recyclingmöglichkeiten für Baumaterialien aus Gebäudeabbruch.

Das **Institut Bauen und Umwelt** (B0/207) stellt die Baustoffdatenbank Ökobaudat sowie das Online Bilanzierungstool eLCA zur Erstellung von Ökobilanzen vor und informiert über die ECO Platform als Dachorganisation der verschiedenen EPD-Programmmhalter in Europa - siehe auch Baulinks-Beitrag „ECO Platform vergibt erste ECO-EPDs“ vom 22.10.2014.



Übersicht: Unternehmen (in alphabetischer Reihenfolge), Seite in diesem Dokument, Halle, Stand-Nr.

3A Composites	B1,119	19	Dorma	B1/319	19	Hella	C1/411	36
3E Datentechnik	C3/409	44	Drutex	C4/123	47	Henkel	B6/203	32
ABP-Beyerle	C4/308	47	Eclisse	C4/331	47	Heroal	B1/310	18
Agrob Buchtal	A4/500	12	Efaflex	B3/502	24	HEWI	B4/328	28
Albrecht Jung	C2/409	41	Egger	B5/339	31	HI MACS	A2/235	8
Alcoa	B1/330	20	Ensinger	B1/430	20	Holzwerke Schneider	B5/330	31
Alucobond	B1/119	19	Erlus	A3/403	10	Homatherm	B5/500	29
Alwitra	A3/302	9	Eternit	A2/319	6	Hoppe	B4/339	28
Armstrong	A5/311	14	Eternit Flachdach	A2/520	6	Hörmann	B3/300	24
Assa Abloy	B4/320	28	Fakro	A3/135	11	Huber & Sohn	B5/319	30
Asta Development	C3/610	44	FARO	C3/530	43	IBU	B0/207	50
Auer Bausoftware	C3/220	44	FDT	A3/302	9	ift Rosenheim	C4/502	48
AURiA	A1/539	4	feco	B4/500	26	Inoutic	B5/209	30
Auro	A6/540	17	Finstral	B4/508	27	Interface	A5/414	14
Austrotherm	A2/420	6	Flachglas Marken- Kreis	C2/331	38	Interferenz	A3/521	11
Autodesk	C3/419	44	Foppe + Foppe	C1/124	35	Interpane	C2/329	39
BAKA	B0/300	49	Franke Aquarotter	A4/524	13	inVENTer	B2/236	23
BASF	A6/303	16	Franken Maxit	A1/240	4	ISD	C3/429	43
Baumit	A1/321	3	Fraunhofer IBP	C2/119	39	IsoBouw	A1/111	3
Bay. Arch.-Kammer	EW/9	49	Fraunhofer UMSICHT	C2/119	39	Isocell	B6/111	33
Beck+Heun	A3/300	9	Fuhr (Carl Furh)	C4/129	47	Iso-Chemie	B6/432	34
Becker 360	B5/128	30	Fuma	A6/119	17	Jansen	B1/320	19
Betonmarketing	A2/328	7	FVHF	A2/519	6	Jasto	A2/329	7
Bette	A4/512	13	G&W	C3/121	44	Jasba	A4/500	12
Birco	A2/310	6	Garant	B4/111	27	Jeld-Wen	B4/303	26
bluMartin	B2/138	23	GEZE	B1/538	20	Kährs	A5/318	15
Braas	A3/303	10	GKD	B2/100	21	Kaldewei	A4/511	13
BTI	B6/109	33	Glas Trösch	C2/310	39	Käuferle	B3/311	25
BV Steinmetze	A4/100	12	Graphisoft	C3/421	43	Keimfarben	A6/339	17
Caparol	A6/421	16	Gretsch-Unitas	C4/339	46	Kemper System	B6/209	33
Carpet Concept	A6/121	17	Grohe	A4/428	13	Kessel	A2/331	7
CES-Gruppe	B4/138	28	Grömo	B2/523	22	Klaus Multiparking	B3/303	24
Chêne de l'est	A5/518	15	Gugelfuss	B4/538	28	Kleusberg	B2/311	22
Computerworks	C3/328	43	Häfele	C4/311	47	KME	B2/510	22
Conluto	A1/536	4	Hagemeister	A3/312	10	Kneer	B4/309	27
Creaton	A1/402	2	Hain	A5/520	15	Kobold	C3/636	43
D+H Mechatronic	B1/420	19	HARO	A5/302	14	Kraiburg	B6/232	34
DAW	A6/421	16	Hautau	B4/300	27	Krinner	A2/337	7
DBU	B0/106	50	Hawa	C4/310	47	KS Original	A2/321	7
Deutsche Steinzeug	A4/500	12	HD Wahl	B1/138	20	Kübler	B2/134	23
DGNB	C2/311	40	Heco	A1/521	4	Ladenburger	B5/127	30
Dictator Technik	B3/518	25	Heinemann	B2/130	23	Lamilux	C1/320	36
Dlubal	C3/228	43	Hekatron	B3/514	25	LG Hausys	A2/235	8
Dörken	A3/330	11				Lignatur	B5/229	30

Lindner	A2/403	5	Rehau	B5/308	29	Steico	B5/302	29
Linzmeier	A1/518	3	Remmers	B6/440	34	STG Beikirch	C1/328	35
Losch Wandsysteme	C2/138	38	Renson	B1/101	18	Stiebel Eltron	B2/330	23
Lucem	A1/540	4	Rheinzink	B2/502	21	Sto	A6/412	16
Lunos	B2/536	23	RIB	C3/309	44	StoCretec	A6/412	16
Lux-Elements	A4/504	12	Richard Brink	B2/419	22	Strähle	C2/420	39
Maco	B4/528	28	Rieder	A2/109	6	Sunflex	B1/111	18
Mall	A1/224	4	Riedl	C2/518	40	Teckentrup	B3/321	25
Mapei	B6/502	32	RKW	C3/207	45	Tecnoline	B4/521	28
Max Frank	A2/502	5	RKW	B0/100	50	Tekla	C3/318	44
Mea	A1/109	2	Rockwool	A1/103	2	ThyssenKrupp Steel	B2/303	21
Mensch & Maschine	C3/519	44	Roma	B3/318	25	Tremco illbruck	A2/111	6
Metabo	B6/530	33	Roto Dach / Solar	A3/321	10	Trex	B5/118	30
MLL-Hamburg	C1/109	37	Roto Frank	C1/319	36	Triflex	B6/520	33
Moll	B6/200	32	Rubner Holzbau	B5/111	30	Trox	B1/120	20
MWM Software	C3/308	45	Rubner Türen	B4/318	27	Umicore	B2/319	22
N+P	C3/419	44	Saint-Gobain Weber	A1/502	2	Uniglas	C2/330	38
Naturhaus	A5/539	15	Saint-Gobain Glass	A1/502	2	Unika	A2,309	6
NATURinForm	B5/301	29	Saint-Gobain Isover	A1/502	2	Unipor	A3/320	10
Neher Systeme	B1/500	18	Saint-Gobain Rigips	A1/502	2	Uponor	B2/131	23
Nelskamp	A3/111	10	Sälzer	B3/100	24	URSA	A1/121	4
Nemetschek	C3/220	44	Schiedel	A3/319	10	Uzin Utz	A6/502	16
NMC	A2/336	8	Schlagmann Poroton	A3/411	10	Variotec	B4/101	26
Novoform	B3/339	25	Schlotterer	C1/521	36	Velux	A3/339	11
Okalux	C2/303	41	Schlüter-Systems	A4/418	13	VM ZINC	B2/319	22
Optigrün	A3/430	11	Schöck	A1/119	3	Warema	C1/538	35
ORCA	C3/616	44	Schomburg	B6/221	33	wedi	A4/321	13
Otto Graf	A2/508	6	Schott	C2/139	38	Werzalit	B5/406	29
Otto-Chemie	B6/410	32	Schüco	B1/301	19	Westag & Getalit	B4/109	27
OWA	A2/538	8	Sedak	C2/100	41	Wicona	C1/338	35
Pavatex	B5/331	31	seele	C2/315	40	Wienerberger	A3/101	9
Pfleiderer	B5/320	30	Sentinel-Haus Institut	B6/200	32	Windmüller	A5/330	15
PMG	C2/311	40	Serva	C3/139	42	Winkhaus	C4/303	48
Pohl-Gruppe	B1/328	20	Siegenia	C4/338	46	Wirtschaftsverei- nigung Stahl	B2/303	21
Porit	A2/303	5	Sika	A1/530	4	WSS	C4/321	47
Profine	C4/309	47	Simonswerk	B4/338	28	XELLA	A2/103	5
proHolz	B5/126	30	Siniat	A2/530	7	Zambelli	B2/321	22
Projekt Pro	C3/314	44	Sky-Frame	C1/119	37	Zehnder	B2/336	23
Prüm	B4/111	27	Solarlux	C1/329	36	Zinco	A3,119	10
puren	B6/113	33	Sopro	B6/103	32	ZUB Systems	C3/634	43
quick-mix	A1/520	3	ST Quadrat	B2/413	22			
Rathscheck	A4/302	12	Staff Décor	A6/530	17			







Impressum:

ARCHmatic – Alfons Oebbeke
Hermann-Wehrle-Str. 18 • 67433 Neustadt
Telefon: 06321 / 15979 • E-Mail: ao@baulinks.de

